



TuS Weilnau 1957 e.V.

Ausgabe 1/2024 – 25. Jahrgang

Kick & TuS



Informationen rund um den Verein

Vereinszeitung



Gymnastik



Fußball



Laufen-Triathlon



Volleyball



Mountainbike



GENIESSEN SIE DAS GEFÜHL DER SICHERHEIT.

Effektive Einbruchhemmung durch neue **Fenster und Türen.**



Müller+Co GmbH
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitten-Brombach
Telefon 06084 42-0

www.fenster-mueller.de



Autohaus ERLENHOFF Ihr Partner rund um's Auto!
GmbH GANZ PERSÖNLICH

Vielfalt erfahren



NEU-ANSPACH

Siemensstraße 2-4
Tel.: 06081 - 91550
Fax: 06081 - 9155125

USINGEN

Frankfurter Straße 2
Tel.: 06081 - 942330
Fax: 06081 - 9423355

www.erlenhoff.de

- ➔ Neu- und Gebrauchtwagen
- ➔ Dienst- und Jahreswagen
- ➔ EU-Fahrzeuge
- ➔ AUDI - VW - Nutzfahrzeuge
- ➔ EURO-MOBIL Rent a car
- ➔ Hol- und Bring-Service
- ➔ Leasing - Finanzierung - Versicherung
- ➔ Ersatzteile - Reifen - Zubehör
- ➔ Kraftfahrzeug-Reparaturen
- ➔ Unfallreparaturen und Lackiererei
- ➔ HU - AU

Kick & TuS

Vereinszeitschrift des TuS Weilnau



Herausgeber:
TuS Weilnau

Redaktionsleitung:
Sabine Neugebauer
Langstraße 83
61276 Weilrod - Riedelbach
kickundtus1999@tusweilnau.de

Redaktion: Zuständigkeit und Berichte

Sabine Neugebauer:
Gymnastik / Kinderturnen / Volleyball
Bernd Seel:
Finanzen / Fußball: TuS / FSG / JSG
Harald Heberling:
Anzeigen / Öffentlichkeitsarbeit / Archiv
Sonja Fladung:
Abteilungen Lauf- und Triathlon / Biker

Die Kick & TuS ist an folgenden Stellen kostenlos erhältlich:

Elektro / Klima Goll, Altweilnau
Sportheim TuS Weilnau, Altweilnau
Otfried Mohr Tankstelle, Riedelbach
Sportheim, Merzhausen
Rathaus Weilrod, Rod an der Weil
Feuerwehrgerätehaus, Altweilnau
Auslage in allen Sportabteilungen,
TuS Infotafel (Ortsmitte) und bei unseren
Sponsoren im Gaststättenbereich
oder auf der Homepage

www.tusweilnau.de

Bankverbindung:
Volksbank Usinger Land
IBAN: DE84 5019 0000 4101 4033 49
BIC: FFBDEFF

Druck:
Esser Druck & Medien GmbH
Weilblick 16
61276 Weilrod-Neuweilnau
Telefon 06083 959823-0

Erscheinungsweise: 4 mal jährlich

Auflage: 300 Stück, dreimonatlich

Inhalt

Vorwort.....	5
Termine/Einladung Jahreshauptversammlung	7
25 Jahre Vereinszeitung – Kick & TuS sagt Danke ..	9
25 Jahre Kick & TuS – Chronik	9
Online-Fortbildung zum Thema Kindeswohl	11
Auf zum Sportabzeichen!	11
Erste-Hilfe-Kurs im Sportheim Altweilnau	13
Einladung zum Vereinsausflug	13
Fasnacht bei FFW und Gymnastikabteilung	15
Männer bei der Weiberfasnacht?	19
Zurückgeblättert – 25 Jahre Kick & TuS	20
Kunterbunter Kinderfasching	25
Aus der Fußballabteilung	25
FSG MWW verlängert mit Coach Wanzke	27
Weihnachtsfeier und Vorbereitung für Restrunde	27
Restprogramm FSG MWW	29
Rückblick und Ausblick der Fußball E-Jugend.....	31
„Integration durch Sport“ in Weilrod.....	31
AH-Seminar 9. – 12. Mai	33
Aus der Gymnastikabteilung.....	33
Yoga beim TuS	35
Die Lauf- und Triathlonabteilung informiert	37
Neues aus der Volleyballabteilung.....	38
Die Bike-Abteilung informiert.....	41
Auszeichnung für ehrenamtlich Aktive	42
Aufruf zum Ehrenamt.....	42
Herz As Merzhausen	43
Laufendes Urgestein	43



ESSER
DRUCK & MEDIEN

**BEEINDRUCKENDE
PRINTLÖSUNGEN.**

druckerei-esser.de
06083 959823-0

Meisterbetrieb
Otfried Mohr
 Langstraße 54a
 61276 Weilrod-Riedelbach
 Telefon: 06083 441
 Fax: 06083 1315
 www.mohr-weilrod.de
 info@mohr-weilrod.de



Ihr KFZ-Service, Stihl- und
 ED-Tankstellen-Partner in Weilrod



Omnibusbetrieb

Pfeifferspfad 8
 65529 Waldems-Steinfischbach
 ☎ (06087) 22 06
 📠 (06087) 98 02 01
 ✉ post@wassum-waldems.de
 www.wassum-waldems.de



TechDesign

Gesellschaft für Technische
 Ausrüstung und Energietechnik mbH

Kennedyallee 94, 60596 Frankfurt am Main
 Telefon 069 / 63 15 70 – 0; Telefax 069 / 63 15 70 - 20
 E-Mail: TechDesign@BauNetz.de
 Internet: www.TechDesign.de

Unabhängige Beratende Ingenieure für Projektierung und Bauüberwachung von Anlagen der
 Technischen Gebäudeausrüstung (TGA), Energie- und Versorgungstechnik

Leistungsspektrum:

- Heizungs-, Kälte- und Raumlufttechnische Anlagen Wärme-, Kälte- und Energieversorgungsanlagen, MSR-Anlagen und Gebäudeautomationssysteme (GLT-Anlagen)
- Sanitäre Anlagen und Einrichtungen, Be- und Entwässerungsanlagen Brauchwasserversorgung, Abwasserentsorgung / -aufbereitung Sprinkleranlagen und Feuerlöschsysteme Labor-, Bäder- und Küchentechnik, Medienversorgung
- Außenanlagen für Fernheizung, Fernkälte und Gasversorgung Energiezentralen und Blockheizkraftwerke
- Technische Sonderanlagen für Energierückgewinnung
- Reinraumtechnik, Klimakammern und Kühlraumeinrichtungen

Schwerpunkte:

- Interdisziplinäre, computergestützte Planung der Technischen Gebäudeausrüstung
- Untersuchung, Projektierung und Umsetzung / Realisierung von fortschrittlichen, effizienten Energiekonzepten zur integrierten Energieversorgung – „Kraft-Wärme-Kälte-Kopplung“ nach EnEV und EEWärmeG
- Bau- und Ausführungsüberwachung aller haus- und versorgungstechnischen Gewerke (entspr. HOAI § 73 Lph. 8)
- Bauherren- und Investorenberatung mit Ausarbeitung von TGA-Konzept- und Energiestudien im Vorfeld der Planung
- Erneuerung/Modernisierung/Revitalisierung der TGA-Anlagen im Rahmen von Teil-oder Komplettisanierungsmaßnahmen bestehender Gebäude und Baukomplexe

Eure Vorsitzende hat das Wort

Liebe Sportlerinnen und Sportler,
 liebe Mitglieder, Freunde und Förderer
 unseres Vereins,

unsere Vereinszeitung Kick und TuS feiert in diesem Jahr
 25jähriges Bestehen!!!
 Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Jubiläum!!!
 Seit 25 Jahren informiert uns diese Zeitung mit tollen
 und interessanten Informationen rund um unseren Ver-
 ein. Bedanken möchte ich mich im Namen des gesam-
 ten Vorstandes beim aktuellen Redaktionsteam Sabine
 Neugebauer, Bernd Seel, Sonja Fladung und Harald He-
 berling für ihren engagierten, ehrenamtlichen Einsatz!
 Dabei ist Bernd Seel bereits seit Gründung (!!!) Mitglied
 des Redaktionsteams. Herzlichen Dank dafür! Ich möch-
 te es an dieser Stelle nicht versäumen, in besonderem
 Gedenken den Gründungsmitgliedern Klaus-Dieter
 Scharf, Peter Bruchmann und Hans-Eckhard Wagner zu
 danken, die über viele Jahre eng mit der Vereinszeitung
 verbunden waren, sowie einen Dank an Günter Fried-
 rich für seine langjährige Mitarbeit auszusprechen.

25 Jahre Kick und TuS, ohne die eine Vielzahl von finan-
 ziellen Finanzspritzen zu besonderen Veranstaltungen
 oder Anschaffungen nicht möglich gewesen wären. Ich
 möchte Sie, liebe Leser*innen, gerne darauf hinweisen,
 dass die Einnahmen aus den Werbeanzeigen in Kick und
 TuS für den Verein enorm wichtig sind. Über die gesam-
 ten 25 Jahre haben es die Redakteure geschafft, eine
 beeindruckende Anzahl an Werbepartner zu gewinnen,
 die durch Ihre Anzeigen den Verein unterstützen. Unser
 Verein konnte somit immer wieder über einen finanzi-
 ellen „Puffer“ verfügen, und damit besondere Ausgaben
 in allen Bereichen finanziell unterstützen.
 Mein Dank geht daher auch im besonderen Maße an
 alle Werbepartnern, die der Vereinszeitung in den ver-
 gangenen 25 Jahren die Treue gehalten haben. In den
 aktuell schwierigen wirtschaftlichen Zeiten kann dies
 nicht als selbstverständlich angesehen werden. Ich kann
 nur jedes Vereinsmitglied bitten, bei Ihrem Einkauf bzw.
 Investitionen, die Werbepartner des TuS zu berücksich-
 tigen. Sie helfen damit auch indirekt unserem Verein.

Abschließend möchte auf unsere diesjährige Jahres-
 hauptversammlung am Freitag, den 19.04.2024 ab
 19.30 Uhr im Sportheim Altweilnau hinweisen. Über

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde des TuS Weilnau,

25-Jahre Kick & TuS, ein stolzes Jubiläum, zu dem wir ein wenig in die vergangenen Ausgaben blicken wollen. Hier und da wollen wir Erinnerungen wecken. Sportwochenenden in Riedelbach, Silvesterlauf, Sommernachtsfeste, Freundschaftsspiele, Jubiläum der Gymnastikabteilung und anderes wollen wir kurz Revue passieren lassen. Aber das Aktuelle kommt natürlich auch nicht zu kurz.

Ihr/euer Kick & TuS-Redaktionsteam



eine rege Teilnahme der Mitglieder würden wir uns
 sehr freuen. Denken Sie daran, es finden Neuwahlen
 zu den Vorstandspositionen Kassenwart/in und 2.
 Vorsitzende/r statt.

Nun aber viel Vergnügen beim Lesen der 1. Jubiläums-
 ausgabe.

Ein kleiner Hinweis noch zum Schluss: Schauen Sie sich
 doch mal die Homepage www.sport-in-weilrod.de. ge-
 nauer an. Es ist einfach wunderbar, welche Sportange-
 bote wir mittlerweile mit unseren Kooperationspart-
 nern zusätzlich zur Verfügung stellen können.

Allen Mitgliedern wünsche ich für die anstehenden
 Frühlingstage viel Spaß rund um unseren Verein.
 Bleiben Sie fit und gesund!

Ihre Gabriele Böff

1. Vorsitzende

RAUMAUSSTATTER MEISTERBETRIEB

BELO

M. BECKER & S. LOHNSTEIN

ERSTKLASSIGE INNENEINRICHTUNG

Parkett, Teppichboden, Designbeläge,
Laminat, Deko-, Bezugsstoffe,
Vorhänge, Stores, Jalousien,
Markisen, Tapeten und Wanddeko

M.BECKER & S.LOHNSTEIN

Usastraße 26 · 61267 Neu-Anspach · Telefon 06081 - 962014 · Fax 06081 - 44178
Internet: www.becker-lohnstein.de



Mohr
Omnibusbetrieb

Ausflugsfahrten in Bussen mit 7 oder 29 Plätzen.

Rosemarie Mohr

61276 Weilrod-Riedelbach · Langstraße 52
Telefon 06083-1298 · Fax -940451 · Mobil 0179-6945643
E-Mail: rosemariemohr@gmx.de



INNEN & AUSSENGESTALTUNG · TROCKENBAU · VERLEGUNG VON FLIESEN- UND BODENBELÄGE
MALER & TAPEZIERARBEITEN · LACKIERARBEITEN · INNEN & AUSSENPUTZE · KREATIVE MALTECHNIKEN

BACKHAUSSTR. 2 · 61276 WEILROD · TEL.: 0 60 83 - 444
www.eifert-vetter.de

Die Termine 2024 im Überblick:

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Art
Mo., 1. April	14–16.30 Uhr	Spiele rund ums Osterei	Burg Altweilnau	öffentlich
Fr., 19. April	19.30 Uhr	JHV TuS Weilnau	Sportlerheim	intern
Sa., 20. April	9.30–13 Uhr	Sauberhaftes Altweilnau	Dorfmitte	öffentlich
Sa., 27. April	14 Uhr	TuS Vereinsausflug Frankfurt	Abfahrt Golle Eck	Anmeldung erforderlich
So., 28. April	17 Uhr	Konzert in der Kirche	ev. Kirche Altweilnau	öffentlich
Do., 9. Mai bis So., 12. Mai		AH Seminar	Leipzig	Anmeldung erforderlich
Mo., 20. Mai	11–19 Uhr	Laubmännchen	Altweilnau	öffentlich
Sa., 25. Mai	19 Uhr	Rock im Schloss	Neuweilnau	öffentlich
Mi., 5. Juni	19.30 Uhr	JHV Dorfgemeinschaft	Ev. Gemeindehaus	intern
Sa., 15./16. Juni	10 Uhr	Heidegedöös	Heidesportplatz/Segel- flughalle Riedelbach	öffentlich
So., 30. Juni	18 Uhr	Konzert in der Kirche	ev. Kirche Altweilnau	öffentlich
Fr., 12. Juli	22 Uhr	Nachtwanderung AW	Ev. Gemeindehaus	öffentlich
Sa., 13. Juli	15 Uhr	Dorffest Altweilnau	Dorfmitte	öffentlich
So., 4. August	9–17 Uhr	Autofreies Weital	Weital	öffentlich
So., 18. August	11–17 Uhr	Burgfest	Burg Altweilnau	öffentlich

Änderungen vorbehalten

Nächster Redaktionsschluss Kick&TuS – Samstag 15. Juni 2024



Einladung

zur Jahreshauptversammlung des TuS Weilnau 1957 e. V. am
Freitag, den 19.04.2024 um 19:30 Uhr im Sportheim Altweilnau.

Tagesordnung

- Eröffnung der Jahreshauptversammlung
- Bericht der 1. Vorsitzenden
- Bericht der 2. Vorsitzenden
- Bericht des Abteilungsleiters Fußball
- Bericht des Abteilungsleiters Volleyball
- Bericht der Abteilungsleiterin Gymnastik
- Bericht des Abteilungsleiters Lauf und Triathlon
- Bericht des Abteilungsleiters Biker
- Anträge an die Jahreshauptversammlung 2024 müssen schriftlich bis spätestens 8 Tage vor der Versammlung bei der 1. Vorsitzenden eingereicht werden.
- Bericht des Kassenwartes
- Bericht der Kassenprüfer
- Antrag auf Entlastung des Vorstandes
- Wahl der Kassenprüfer
- Vorstandswahlen
 - Positionen: 2. Vorsitzende/r und Kassenwart/in
- Anträge an die Jahreshauptversammlung
- Verschiedenes

Altweilnau, den 22.03.2024
Gabriele Böff, 1. Vorsitzende



Sie brauchen finanziellen Schutz und Hilfeleistungen, denn Ihr aktives Leben birgt auch Risiken.

Mit der **Risiko-Unfallversicherung** von AXA sind Sie weltweit und rund um die Uhr vor den finanziellen Folgen von Unfällen geschützt. Zudem profitieren Sie von umfangreichen Hilfeleistungen wie dem Reha-Management. Es unterstützt Sie nach schweren Unfällen dabei, schnellstmöglich in den Alltag zurückzufinden.

Sichern Sie sich leistungsstarken Schutz! Wir beraten Sie gerne.

Maßstäbe / neu definiert 

AXA Generalvertretung **Klaus-Jürgen Diehl**
Limburger Str. 1, 65520 Bad Camberg
Tel.: 06434 5511, Fax: 06434 3466, k-j.diehl@axa.de



25 Jahre Vereinszeitung – Kick & TuS sagt Danke

Ein Grund zur Freude und ein Anlass „DANKE“ zu sagen: DANKE an:

- den Vorstand und alle Abteilungen des TuS, die über all die Jahre hinweg unsere Vereinszeitung mit ihren Berichten und Bildern bestückt haben,
- allen Inserenten, ohne deren Unterstützung wäre ein Erscheinen nicht möglich,
- dem Team Druckerei Esser, die auch im fünfundzwanzigsten Jahr ein zuverlässiger Partner für den Druck unserer Zeitschrift ist.

Sie alle haben dazu beigetragen, dass die „Kick & TuS“ auch im fünfundzwanzigsten Jahr erscheint und unsere Mitglieder und Interessenten über das Vereinsgeschehen informiert wurden. Danke sagen möchten wir natürlich auch unseren treuen Lesern. Wir hoffen, wir konnten in den vergangenen Jahren mit unseren Informationen und Berichten allen einen guten Einblick in das Vereinsleben des TuS vermitteln. Das Redaktionsteam freut sich jederzeit über Ihre Anregungen und Unterstützung. Wir werden auch weiterhin bestrebt sein, eine ebenso umfassende Berichterstattung zu liefern. Bleiben Sie uns als Leser treu.



Ihr Redaktionsteam:
Bernd Seel
Sonja Fladung
Sabine Neugebauer
Harald Heberling



25 Jahre Kick & TuS – Chronik unserer Vereinszeitung

Daten und Fakten, Höhen und Tiefen

Bereits im November 1997 wurde in einer Vorstandssitzung unseres Vereins beschlossen, auf Grund akuten Mangels an Jugendlichen in den älteren Jahrgängen einen Arbeitskreis „Konzept Jugendarbeit Fußball“ ins Leben zu rufen. Hierzu wurde dann am 8. April 1998 ein erstes Treffen mit einigen kundigen Personen unseres Vereins im Burgrestaurant Altweilnau durchgeführt. In den nächsten Monaten folgten dann weitere Treffen, in denen neben verschiedenen Themen in Bezug auf die Jugendarbeit auch die Gründung einer Jugendzeitung projektiert wurde.

Am 14. September 1998 fand dann die Gründungssitzung für unsere Zeitung statt, wobei man sich recht schnell auf den Zeitungstitel „Kick & TuS“ einigte und die Erstausgabe für Anfang 1999 mit einer Auflage von 250 Exemplaren festgelegt wurde. Die Erstausgabe fand dann auch sofort reißenden Absatz, aber schnell wurde beschlossen, die Zeitung nicht alleine als Jugendzeitung sondern als Vereinszeitung für alle Abteilungen unseres Vereins herauszugeben. Als Gründer unserer Zeitung sind folgende Personen zu nennen: Peter Bruchmann († 2010), Klaus-Dieter Scharf († 2016), Hans-Eckart Wagner († 2006) und Bernd Seel, die dann auch gleichzei-

tig das Redaktionsteam bildeten. Große Unterstützer in den ersten Monaten nach Gründung waren Norbert Zepke und Klaus-Peter Datz († 2014), die der Redaktion in vielfältiger Weise zur Seite standen.

Im Jahr 2001 wurde das Redaktionsteam noch durch Günter Friedrich verstärkt, welcher 2021 in den verdienten Ruhestand ging. Die Korrekturlesung wurde über 15 Jahre – bis zu ihrem Ausscheiden 2021 – von Gundi Eschenröder ausgeführt.

Die „Kick & TuS“ erlebte in ihren 25 Jahren des Bestehens Höhen und Tiefen: So musste man im Jahr 2006 den Tod des Chefredakteurs Hans-Eckart Wagner verkraften. Aber bereits im Februar 2010 musste man den nächsten Tiefpunkt hinnehmen, denn durch einen tragischen Unfall musste man mit Peter Bruchmann von einem weiteren Redaktionsmitglied Abschied nehmen. Seinen Platz nahm dann Harald Heberling ein, der bereits in den 80er Jahren Chefredakteur der ersten Vereinszeitung „TUS INFO“ war. So konnte man gemeinsam die nächsten Jahre erfolgreich die Zeitung weiterhin in Umlauf bringen.

Jedoch ereilte die Redaktion im Juni 2016 ein weiterer Schicksalsschlag, plötzlich und unerwartet verstarb im Alter von 58 Jahren der Chefredakteur Klaus-Dieter Scharf. Harald Heberling übernahm die Redaktionslei-

Für Druckfehler keine Haftung.

Besser leben. Weiß oHG
Im Grund 1, 61276 Weilrod - Rod an der Weil



Wir haben Ihnen viel zu bieten

• **Mit Getränkemarkt und Metzgerei**
• **Kodak-Fotodruck:** Sofortservice für Ihre Erinnerungen.

Öffnungszeiten Ideal Reinigung, Post, Postbank und Lottoannahmestelle:
Montag-Freitag 8-13 & 14-18 Uhr, Samstag 8-16 Uhr

Besuchen Sie uns auch in Internet:
www.rewe-weilrod.de & <http://www.facebook.com/ReweWeiss>





Für Sie geöffnet: Montag-Samstag von **7 bis 21 Uhr** www.rewe.de

Stark für die Menschen, stark für die Region.

www.frankfurter-volksbank.de

Frankfurter Volksbank Rhein/Main

Breite Straße 13, 61267 Neu-Anspach, Telefon 06081 1020-16100

Jetzt ganz
in Ihrer Nähe

Debeka

Debeka
Versichern und Bausparen

Wir sind für Sie da:

Montag bis Donnerstag:

8:00 – 17:00 Uhr

Freitag:

8:00 – 14:00 Uhr

und nach Vereinbarung



Mario Klippel

Mobil 0151-14119699

mario.klippel@debeka.de

Servicebüro: 61267 Neu-Anspach

Siemensstraße 20 A

www.debeka.de

tung und setzte damit zusammen mit Günter Friedrich und Bernd Seel das Lebenswerk von Klaus-Dieter Scharf fort. Ende 2020 übernahm Sabine Neugebauer die Redaktionsleitung. Erfreulicherweise konnte 2022 Sonja Fladung als neues Redaktionsmitglied gewonnen werden.

Inzwischen wird unsere Zeitung mit einer Auflage von 300 Stück vierteljährlich herausgegeben und wurde bei verschiedenen Anlässen unseres Vereins auch schon

auf eine Stückzahl von 500 erhöht. Das Magazin wurde auch immer wieder neu gestaltet und heute wird diese nahezu vollständig in Farbe aufgelegt. Letztendlich sind auch wir als Redaktionsteam stolz darauf, unser 25-jähriges Jubiläum „Vereinszeitung Kick&Tus“ (1999–2024) feiern zu dürfen. Auf dass noch viele Jahre folgen werden!

Aufgezeichnet von Bernd Seel & Harald Heberling

Online-Fortbildung zum Thema Kindeswohl

Am Montag, den 19.02.24 nahmen insgesamt 16 (!!!) Teilnehmer des TuS Weilnau an einer Online-Veranstaltung zum Thema Kindeswohl teil. Dabei war der Teilnehmerkreis bunt gemischt und setzte sich aus unserer Ansprechpartnerin „Kindeswohl“ Dorothee Michel sowie den Übungsleitern im Jugendbereich Volleyball, Fussball und Kinderturnen, aber auch aus Abteilungsleitern und Vorstandsmitgliedern zusammen. Der geschäftsführende Vorstand konnte hierzu im Vorfeld die Sport-Jugend Hessen als Veranstalter engagieren. Der Referent der Sportjugend, Herr Christian Will, stellte in seinem gut drei stündigen Vortrag einen umfangreichen Überblick zum Thema „Kindeswohl im Sport (Handlungssicherheit)“ dar und gab hierzu wichtige Informationen.

Themenschwerpunkte an diesem Abend waren:

- Einführung und Sensibilisierung für das Thema Kindeswohlgefährdung und Kinder- und Jugendschutz
- Täterstrategien, Verhaltensregeln im Vereinsalltag
- Vorgehensweise im Verdachtsfall

Auf zum Sportabzeichen!

Mit dem Deutschen Sportabzeichen (DSA) besteht die Möglichkeit, einen Fitnesstest zu absolvieren. Die Teilnehmer tun Gutes für Ihre Gesundheit. Neben dem Motto „Sport ist gesund“ soll das Motto „Sport macht Spaß“ an die Teilnehmer vermittelt werden. Beim Deutschen Sportabzeichen kann man seine sportliche Leistungsfähigkeit testen.

Für das Sportabzeichen muss man innerhalb eines Kalenderjahres vier Disziplinen bestehen. Jeweils eine Übung aus den Kategorien, Ausdauer, Schnelligkeit, Kraft und Koordination, ergänzend muss die Schwimmfähigkeit nachgewiesen werden. Das Sportabzeichen kann in Gold, Silber oder Bronze absolviert werden. Egal, welche Stufe man erreicht, jedes Sportabzeichen zählt. Die Kategorien der Disziplinen sind bei Kindern und Erwachsenen identisch. Nur einige Übungen unterscheiden sich – die zu erreichenden Distanzen sind auf die Altersgruppen zugeschnitten. Alle zu erbringenden

Mit Beispielen, Diskussionsmöglichkeiten und Zeiten zum Gedankenaustausch haben wir unsere gemeinsame Absicht:

„Die Verankerung des Kindeswohl in den Strukturen unseres Vereins“

weiterhin untermauert und bekräftigt.

Ich bedanke mich bei allen Teilnehmern für das nette und konstruktive Miteinander an diesem Abend! Sollten sich weitere Mitglieder für das Thema „Kindeswohl im Sport“ oder für eine entsprechende Fortbildungsveranstaltung interessieren, sollten sich diese ganz einfach mit dem geschäftsführenden Vorstand in Verbindung setzen.

Gabi Böff

Leistungsklassen sind nach Alters-, Geschlechts- und Leistungsklassen unterteilt. Grundsätzlich gibt es viele Gründe für das Deutsche Sportabzeichen (DSA). Außerdem erkennen viele Krankenkassen das DSA an (Bonusprogramm). Im vergangenen Jahr haben acht Mitglieder des TuS Weilnau das Sportabzeichen erhalten: 1x Jugendabzeichen in Gold, 3x Erwachsenenabzeichen in Silber, 4x Erwachsenenabzeichen in Gold.

Andreas Hennig





Haustechnik Habermann Heizung·Sanitär

Laubenweg 3
61276 Weilrod-Riedelbach

0170 5204303
haustechnik-habermann@web.de

Ihr Partner für

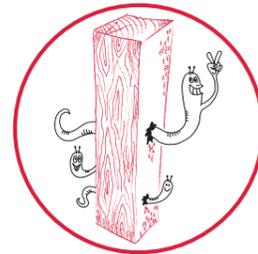
- Heizungstechnik
- Gas- & Wasserinstallation
- Solarthermie
- Bäder
- Beratung & Planung
- Kundendienst

Zertifiziertes Unternehmen



BARRIEREFREI
BAUEN + WOHNEN

Holz-Montageservice Maximilian Rühl



Unsere Leistungen für Sie:

- Möbel- und Einbauschränke nach Maß
- Laminatböden
- Innen- und Außentüren
- Küchen- und Arbeitsplatten
- Insektenschutz für Ihre Fenster und Türen
- Balkon- und Terrassengeländer sowie Böden aus Holz und Kunststoff
- Carports und Gartenhäuser
- Markisenanlagen und Stoffe
- Rollläden und Rollladenantriebe
- Verglasungen
- Reparaturen aller Art



Am Stadttor 2

61276 Weilrod-Altweilnau

Telefon 0 60 83-23 54

Telefax 0 60 83-21 68

E-Mail: montageservice.ruehl@t-online.de

Homepage: www.montageservice-ruehl.net

Nähkurse in Altweilnau

- * Nähmaschinengrundkurs
- * Nähkurse für Anfänger (Erwachsene & Kinder)
- * Nähkurse für Fortgeschrittene
- * Schultütennähen u.v.m.

Weitere Informationen unter:

06083 32 99 656

www.bastedorti.de

Doro Michel * Königsholz 2a * 61276 Weilrod-Altweilnau



Erste-Hilfe-Kurs im Sportheim Altweilnau

Der TuS Weilnau 1957 e.V. hat am 02.03.2024 einen Erste-Hilfe-Kurs im Sportheim Altweilnau angeboten. Teilnehmen konnten alle Vereinsmitglieder gegen einen geringen Unkostenbeitrag in Höhe von 15 Euro. Organisator des Kurses war der Kreisverband Hochtaunus e.V. (Deutsches Rotes Kreuz). Die Leitung des Kurses am 02.03.2024 hatte Herr Stefan Kremer. Herr Kremer hat in der Zeit von 8:30 Uhr – 16:00 Uhr alle Teilnehmer

professionell durch sämtliche Kurseinheiten geführt und angeleitet, so dass am Ende alle die Bescheinigung „Ausbildung Betrieblicher Ersthelfer“ erhalten haben. Mit insgesamt 12 Teilnehmern war die Beteiligung an diesem Kursangebot sehr gut. Das gesamte Team war mit Enthusiasmus und Freude dabei und die Zeit verging für alle wie im Flug.

05.03.2024/rv



Einladung zum Vereinsausflug am Samstag, den 27.04.2024 **Besichtigung der Kelterei POSSMANN in Frankfurt** **Lang, lang ist es her...**



aus diesem Grund möchten wir alle aktiven und passiven Vereinsmitglieder mit Familienangehörigen zu einem Vereinsausflug einladen.

Programm:

Wir fahren mit dem Bus nach Frankfurt zur Kelterei

Possmann. Dort besichtigen wir ab 15.30 Uhr die Kelterei mit anschließender Verköstigung. Bitte an festes Schuhwerk und „warme“ Kleidung denken, denn im Äpfelwoi-Keller ist es kalt. Die Kelterei weist daraufhin, dass die Führung leider nicht behindertengerecht ist. Ab 17 Uhr wollen wir den Abend in der Apfelweinkneipe „Frankfurter Apfelwein Botschaft“ gemütlich ausklingen lassen. Die Rückfahrt ist gegen 21 Uhr geplant.

Der Unkostenbeitrag beträgt 10 Euro pro Person für Mitglieder und 20 Euro für Nichtmitglieder (Busfahrt inkl. Besichtigung).



Nicht im Preis inbegriffen Getränke und Essen in der Apfelweinkneipe „Botschaft“.



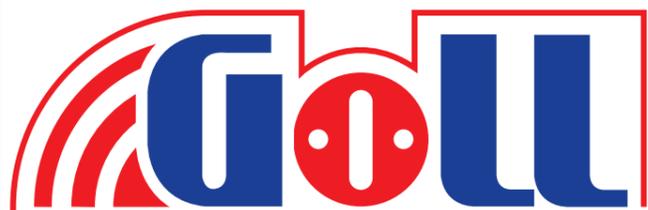
Abfahrt: 13.45 Uhr ab Riedelbach – Bushaltestelle am Friedhof
13.50 Uhr ab Neuweilnau – Parkplatz oberhalb Friedhof
14.00 Uhr ab Altweilnau – Golle Eck

Anmeldung:

bis zum 10.04.2024 bei Gabi Böff, Weilnauer Str. 12, 61276 Weilrod, Tel. 0151-23278800 oder vorstand@tusweilnau.de

Der Unkostenbeitrag ist bei Anmeldung zu entrichten: in bar – per Überweisung – oder Pay Pal – nach Rücksprache.

Mit freundlicher Unterstützung der Vereinszeitung
25 Jahre Kick&TuS



*** Kälte-Klima-Meisterbetrieb**
⊕ Elektrotechnik-Meisterbetrieb

- Bau von Schankanlagen
- Zuverlässiger Kundendienst
- Ausstellungsraum für Haus-, Kühl- und Klimageräte
- Elektro- und Telekommunikationstechnik

Weilnauer Str. 2
 61276 Weilrod-Altweilnau
 Telefon: 0 60 83/7 13
 Fax: 0 60 83/2 84 66
 www.kaelte-elektro-goll.de
 info@kaelte-elektro-goll.de

Fliesenstudio
Schenkel



Fliesen
Naturstein
Granit

Handel und Verlegung



Oberursel · Gewerbegebiet An den Drei Hasen 4a · www.Fliesen-Schenkel.de

Feriencamps
für Kinder
und Erwachsene



Platzreife-kurse
Schnupperkurse

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite:

www.golfclub-weilrod.de

Von Tropfennutzungskonzept, Faulenzeraustausch und der Wahl zum Goldenen Putzlappen

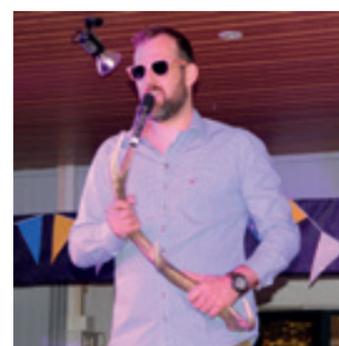
Freiwillige Feuerwehr und Gymnastikabteilung des TuS servieren Feuerwerk der guten Laune

Ende Januar verwandelte sich das Sportlerheim in Altweilnau in einen närrischen Erlebnispark. Bei den Fremden-sitzungen des TuS Weilnau und der Feuerwehr wurde ein Programm aus Büttenreden, Tanz und Musik rein aus den eigenen Reihen auf die Beine gestellt, allein die Harlequeens Garde aus Usingen waren Gäste.



Gabi Böff

Neben Thomas Mohr, der im Rahmen des „kommunalen Faulenzeraustausches“ ein „freiwilliges asoziales Vierteljahr“ auf der Gemeinde absolviert, führten seine Tochter Hannah Mohr und Neffe Louis Böff – sich kabalnd – durch das Programm. Die drei Moderatoren standen jeweils auch tanzend auf der Bühne.



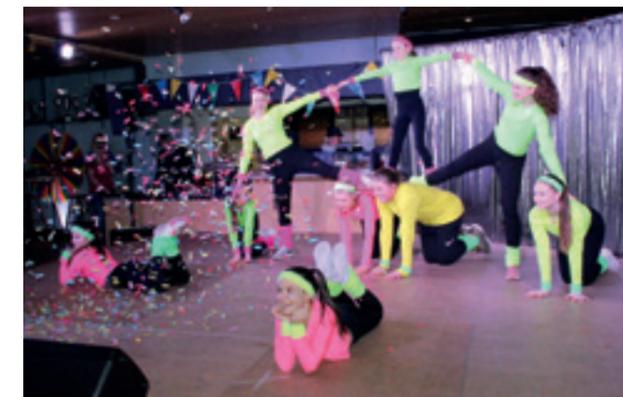
Daniel Brück

Die schwungvoll hüpfenden Aleweiler Akita Teens eröffneten den Abend und ernteten mit ihrem von Daniela Rebhan einstudierten Showtanz Applaus und Zugaberufe. Highlight und alte Bekannte in der Bütt war Gabi Böff, die als Aleweiler Putzfrau humorvoll ihren Alltag am Limit beschrieb. Sie habe sich zur Facility Managerin „hochgeschrubbt“. Allerdings sei „die Wahl zum Goldenen Putzlappen“ ähnlich wie bei der Bürgermeisterwahl gewesen, ohne Gegenkandidaten. Ein krisensicherer Job: „Der Dreck kommt von allein.“ Früher habe sie im Krankenhaus gearbeitet, bis herauskam, dass sie als Todesursache immer den behandelnden Arzt eingetragen hatte.

Im Gegensatz zu Gabi Böffs Mann, bei dem kein Bewegungsmelder angehe, wenn er tanzt, bewiesen die von Carina Großmann und Katharina Wettengel trainierten 12 Turmtänzer mit einer mit-



Daniela Rebhan



Akita Teens

reißenden Choreographie zu Musik aus Blockbustern, dass Männer doch gut tanzen können.

Aber auch die Abahallos, die als Squaws die Bühne stürmten, fesselten die Zuschauer mit einem energiegeladenen Tanz.



Abahallos

Zum ersten Mal in der Bütt stand Katharina Klimmek, was ihr eine 6-stufige Rakete einbrachte. Als Hausfrau in pinkem Sportoutfit meinte sie: „Abreißen und neu bauen ist einfacher als bei uns aufzuräumen“. Im Fernsehen rennen SEK-Leute durchs Haus, schauen in jeden Raum und rufen „sauber“. Bei ihr zu Hause würden sie schon im Flur über die Schuhe fallen. Sie berichtete von ihrer Shoppingtour in Frankfurt und reflektierte in ihren Pointen das Verhältnis zwischen Frauen und Männern. Der Rheinländer aus der Hinnergass, alias Frank Nork, brachte ein Potpourri an Witzen, von schwer zu bekommenden Klempnern, die bei undichten Hähnen ein Tropfennutzungskonzept empfehlen, und Schwiegermüttern, die wie der Usinger Anzeiger seien, „sie erscheinen fast täglich“, über die Sprache der Dorfjugend an der Mitfahrerbank bis zum Bürgermeister



Katharina Klimmek

Kfz.-Sachverständigen Büro



Schadengutachten
Oldtimer Wertgutachten
Fahrzeugbewertungen
Technische Gutachten
Maschinen Gutachten
Beweissicherung
Kurzgutachten

Klaus-Peter Pehr

Ringstraße 12

61276 Weilrod-Mauloff

Tel.: 06084-950474

Mob.: 0172-5801214

Fax.: 06084-949593

E-Mail: peter.pehr@kfz-sv-pehr.de

www-kfz-sv-pehr.de

**Liebe Kick&TuS Leserinnen und Leser,
 bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen
 unsere Inserenten!
 Vielen Dank.**

R. LÖW

Automobile

*Service
 mit Herz*

- **Autorisierter Ford Service Betrieb**
- **Reparaturservice für Fahrzeuge aller Art**
- **Neuwagen · Gebrauchtwagen · Leasing · Finanzierung**
- **TüV jede Woche im Hause HU/AU**
- **Reifenservice inkl. Reifeneinlagerung**
- **Unfallinstandsetzung**
- **Servicefahrzeug · Hol- und Bringservice**
- **Pannenservice**



Eine Idee weiter



R. Löw Automobile GmbH Schmittener Straße 3 · 61276 Weilrod · Telefon 0 60 84/56 34 · Fax 0 60 84/41 78

von der „schäl Sick“, der in Neuweilnau wohnt, war alles dabei.

Als Gesangseinlage animierten Beppo und Schmitti (Thomas Brück und Stefan Schmidt) die Gäste zum Schunkeln. Daniel Brück, Robin Klimmek, Tom Hänisch, Sabine Vollberg und Daniela Rebhan heizten in einer Hitparade die Partystimmung noch mehr an. Verkleidet als Schlagerstars sangen sie Playback bekannte Party- und Après-Ski-Lieder, musikalisch eingespielt von Steffen Kleespies, in dessen Händen auch die Beschallung – und

Beleuchtungstechnik lag. In Dieter-Thomas Heck Manier gab Thomas Mohr die Startnummern bekannt. Gegen 23.30 Uhr endete das abwechslungsreiche Programm traditionsgemäß mit dem Lied: „Das Herz von Weilrod iss Aleweile“. Alle Aktiven – und auch die Kulissenschieber Tom Preusser und Adrian Parkitny – erhielten noch ihre Orden – gestiftet von der Vereinszeitung Kick& TuS. Nun konnte das Tanzbein geschwungen werden mit Hits von DJ „Wurlitzer“ (Steffen Kleespies.)

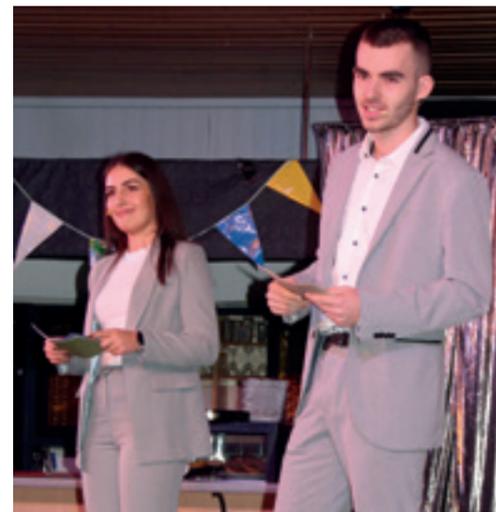
Birgit Schweitzer – Freigabe für Kick&TuS



Sabine Vollberg



Beppo & Schmitti



Hannah Mohr und Louis Böff



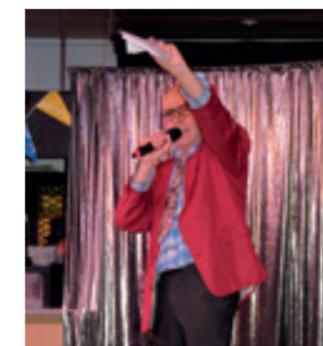
Robin Klimmek



Frank Nork



Turmtänzer



Thomas Mohr



Tom Hänisch



Café-Biergarten-Eventlocation

Der Treffpunkt am Wochenende

Freitags 15.00 – 19.00 Uhr

Samstags, sonntags, feiertags 13.30 – 18.30 Uhr

und nach Vereinbarung für Gruppen ab 10 Personen auch an jedem anderen Tag

Speisen aus Oma's Küche | Wechselnde Wochenkarte | Kuchen und Torten

Kaffeespezialitäten | Großer, gemütlicher Biergarten | Urige Innenräume

Ellen Schulz
und das gesamte
Team freut sich
auf Sie!

Gerne richten wir Ihre Feierlichkeiten wie z. B.
Hochzeiten, Geburtstage, Trauercafé etc. aus.
Sprechen Sie uns an.

MappesMühle | Mappesmühle 1 | 61276 Weilrod | Tel. 0174/2395671 | www.mappesmuehle.net



Wir kümmern uns um Ihr Fahrzeug!



Telefon: 0 60 84 – 60 82 78

Ringstraße 12, 61276 Weilrod-Mauloff Email: info@impehrium.de



Christof Stiebeling
Gas- u. Wasserinstallation
Heizung · Spenglerei

Weilstraße 7 · 61276 Weilrod
Telefon (0 60 83) 91 01 53

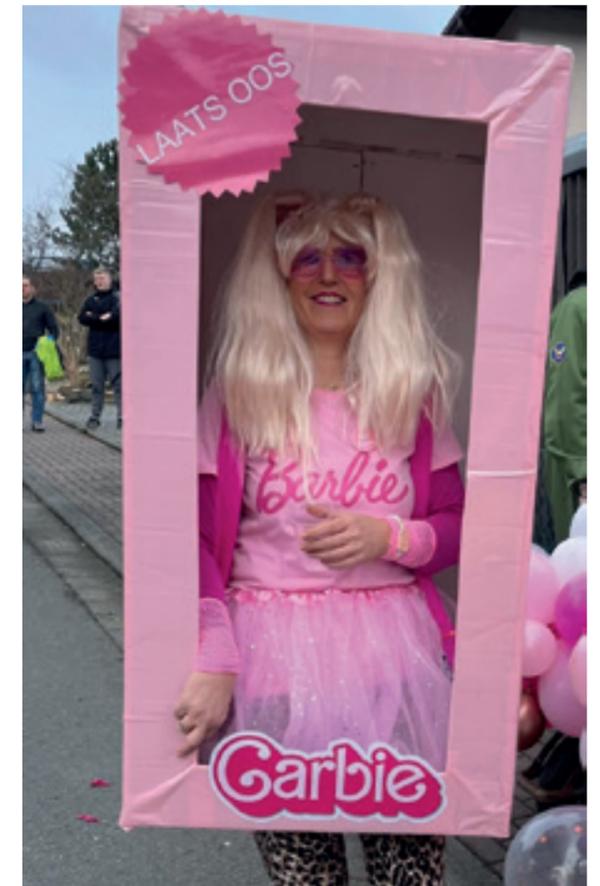
Männer bei der Weiberfassenacht? – Nur auf der Bühne

„Laats Eeser“ lassen Barbie hoch leben

Letztes Jahr waren es die goldenen Zwanziger, davor die „MS Oos, das sinkende Schiff“ und dieses Jahr? Da feierten die „Laats Eeser“ beim Weiberfasching ganz groß Geburtstag, den 65. von Barbara Millicent Roberts. Und das, obwohl die gefeierte Jungseniorin niemand kannte, jedenfalls nicht unter diesem Namen. Unter „Barbie“, die Mutter aller Puppen, aber schon. Was wohl Ken, immerhin der Gatte der Jubilarin, dazu sagte? Wie alle Herren der Schöpfung hätte auch er keinen Zutritt zur Festarena im Sportlerheim gehabt. Er schon, er musste nur den Job von DJ Steffen Kleespies übernehmen, und schon war er drin.

Die Hütte war wie immer brechend voll, auch wenn die darin feiernden, oft bis zur Unkenntlichkeit vermummten Damen vor lauter Verzückung ganz aus dem Sportlerhäuschen waren. Später, so ab 23 Uhr, wurden dann die Herrschaften, die bis dahin noch wach waren, dann doch zugelassen. Zu sehen gab es da allerdings nichts mehr, das Programm war längst rum. Weiberfasching ist so etwas wie die ausgleichende Gerechtigkeit. Ein Dorn im Auge ist es der schunkelnden Weiblichkeit stets, wenn sich die Herren an den fliegenden Beinen der Gardemädels gar nicht satt sehen können und vielleicht deshalb, nicht der tänzerischen Expertise wegen, um Zugaben betteln.

Beim Weiberfasching kommen die Damen endlich zu ihrem Recht, denn für gewöhnlich lassen die „Laats Eeser“ nur wohlgebaute Herren zu Ballettdarbietungen der besonders einprägsamen, teils auch erschütternden Art aufs Narrenpodium. Zur Strip-Show artet das aber nie aus und auch am Donnerstag fielen im Sportler-



den Auftritten wurde den atemlos durch die Aleweiler Nacht tanzenden Herren von Moderatorin Gabi Böff höflich, aber bestimmt der Weg zum Ausgang gewiesen: „...und tschüß“.

Gabi Böff hatte das Motto der diesjährigen Närrinnenseuse am eigenen Körper umgesetzt, als „Garbie“. Noch im rosaroten Geschenkkarton verpackt, führte sie durchs Programm, das einmal mehr bewiesen hat, dass es auch ohne Männer geht, jedenfalls erstmal. Und dass die Frauen auch alleine „Manns genug“ sind, die „Kuh fliegen zu lassen“. Auf Geheiß von „Garbie“ sollte das, was im Sportlerheim an diesem Abend passierte, im Sportlerheim bleiben. Das ist zwar schlecht für die Werbung, aber so sind nunmal die Spielregeln. Im „Barby-Wonderland“, so viel ist dann doch nach draußen gedrungen, „steppte die Bärin“ und es wimmelte förmlich vor fliegenden Kühen...

Von „Garbie“ nacheinander auf die Planken des Frohsinns gerufen wurden die traumhaften „Dreamboys“ aus Hundstadt, das Männerballett der Hausen-Arnsbacher Feuerwehr, die „Spitzen Haubitzen“ aus Hasselbach, die „Sixpacks“ aus Wernborn und, zum krönenden Abschluss, als Lokalmatadoren, die „Aleweiler Turmtänzer“.

Alexander Schneider-Freigabe für Kick&TuS



heim natürlich nicht alle Hüllen. Bei „oben ohne“ war Schluss, wenngleich der ungehinderte Blick auf so manchen Sixpack bei vielen Damen schon Kopfkino ausgelöst haben dürfte. Also doch Männer bei der Weiberfassenacht? Für den Moment ja, aber gleich nach

Zurückgeblättert: Ausgabe 3/1999

TuS-Sportwochenende bei hochsommerlichen Temperaturen

Rund um den „Bendertempel“ und auf dem Sportgelände der Riedelbacher Heide gaben sich am 3. und 4. Juli 1999 Aktive, Mitglieder und Freunde des TuS Weilnau, aber auch Frauenfußballerinnen, AH- und Nachwuchs-Fußballer von außerhalb ein Stelldichein. Inmitten der herrlichen Naturkulisse entwickelte sich das traditionelle Sportwochenende des Turn- und Sportvereins zu einer rundum gelungenen Sache, wenngleich die brütende Hitze eher die beflügelte, die sich beim Sommernachtsfest vergnügten. Der Aktionsradius der aktiven Frauen, Alten Herren wie auch der Nachwuchskicker war dagegen zwangsläufig eingegrenzt, und bei den Zaungästen überlagerte die Bewunderung, daß sich die Mannschaften überhaupt aus der schattenspendenden Umgebung heraus auf den Platz trauten. Das Programm am Samstag wurde mit Frauenfußball eröffnet. Das Team der SG Mönstergab dabei der Vertretung des SV Heilrich mit 3:1 Toren klar das Nachsehen.

Mit Fußball ging es beim sogenannten „Mitternachts“-Turnier weiter. Im Endspiel behielt der SV Stockstadt gegen den TSV Grävenwiesbach mit 1:0 knapp die Oberhand. Das Nachmittagsprogramm wurde durch einen Volkslauf „Rund um die Heide“ bereichert, und gegen Abend präsentierten die TuS-Gymnastik-Damen ihr Können. Nach den Siegerehrungen wurde im Festzelt in bester Stimmung weitergefeiert. Die DJs Tommy und Harry hatten einen guten Riecher für alles, was die Besucher so richtig „anzulernen“ vermochte. Der Sonntag stand dann vorwiegend im Zeichen des großen Turniers für E- und F-Jugendfußballer und einer Vorführung der Bogensport-Abteilung des TuS. Tischfußball und Torwandschießen boten zusätzliche Unterhaltung. Gewohnt vielfältig und ausreichend war schließlich auch das Angebot des Vereins, um den Hunger zu stillen und den „Brand zu löschen“.



AH-Mitternachts-Turnier

Beim traditionellen „Mitternachts“-Turnier der Alten Herren des TuS Weilnau, das diesmal auf dem Platz an der Riedelbacher Heide ausgetragen wurde, stand der Sieger schon lange vor Mitternacht fest. Im Endspiel leitete die Gäste aus Stockstadt (Main) einen knappen 1:0 Erfolg über den TSV Grävenwiesbach. Stockstadt war nur zwei Sekunden und einem Reus ins Finale eingezogen. Grävenwiesbach verzichtete bei einem Sieg und zwei Unentschieden in den Gruppenspielen das bessere Torverhältnis gegenüber der Vertretung des TuS Weilnau. Die wiederum setzte sich im Spiel um Platz drei ebenso knapp (1:0) gegen die SG Anspach durch.



Der zweite Tag des vom TuS Weilnau veranstalteten großen Sportwochenendes auf der Riedelbacher Heide stand ganz im Zeichen des Jugendfußballs. Sechzehn Nachwuchsmannschaften der E- und F-Jugend tummelten sich auf dem Platz am Bendertempel, während sich ein Großteil der zuschauenden Eltern an die etwas schattigeren Plätze unter Sonnenschirmen und Bäumen oder auch ins Zelt zurückzogen. Im Turnier der E-Jugend hatte am Ende die Vertretung des SV Stierstadt die Nase vorne, im Endspiel besiegte sie das Team der JSG Grävenwiesbach mit 2:0. Platz drei belegte die SG Steinberg nach einem 3:2 Sieg über den SV Ruchheim.



Als Schiedsrichter fungierten in Riedelbach die Sportkameraden F. Herr, R. Schmitz und H. Bayer, die Turnleitung hatten die Sportkameraden Albert Seel, Kurt Mäcker, Arno Wehm und Karl-Heinz Illg übernommen.

Jahre Gymnastikabteilung TuS Weilnau

Die Gymnastikabteilung des TuS Weilnau blickt auf ihre 25-jährige sportliche Aktivität zurück. Im April 1976 wurde von Irma Müller, der Ehefrau des damaligen 1. Vereinsvorsitzenden Otto Müller, eine Damengymnastikgruppe ins Leben gerufen. Der Zuspruch war sehr groß. Etwa 70 fitnessbegeisterte Frauen trafen sich anfangs zu den Übungsstunden im Vereinsheim in Altweilnau, von denen später schliesslich ca. 45 Turnerinnen regelmäßig zum Üben kamen. Noch heute sind von den Gründungsmitgliedern noch über zehn Frauen aktive Turnerinnen. Als erste Übungsleiterin war Ursula Jäger aus Neu-Anspach tätig. Sie war im Besitz einer anerkannten Übungsleiter-Lizenz und vermittelte mit viel Elan den turnfreudigen

Frauen die Grundlagen für ein sinnvolles Bewegungstraining. Im Mai 1979 erwarb Reichilde Lang ebenfalls eine Übungsleiter-Lizenz und gestaltete von nun an jeden Dienstag das Gymnastikprogramm beim TuS Weilnau. Sie animierte, zunächst mit Unterstützung von Ursula Jäger, die Turnfrauen zu Vorführungen an vielen auswärtigen Veranstaltungen, zu der Beteiligung an den Gaudiumfesten des Turngau Feldberg bis hin zu der Teilnahme an einigen Deutschen Turnfesten. So waren sie u.a. bei den Turnfesten in Berlin, Frankfurt und Wiesbaden mit dabei. Beim Deutschen Turnfest 1998 in München präsentierten sich 17 Turnerinnen vom TuS Weilnau gemeinsam mit 533 Turnerinnen und Turnern des Hessischen Turnver-

bandes auf dem Rasen des Olympiastadions bei einer Grossraumvorführung mit dem Gymnastikreiten. Auch bei der Weltgymnastica 1999 in Göteborg vertraten einige Turnfrauen die Farben des TuS Weilnau. Für die Vorführungen auf dem diesjährigen Landesturnfest in Bad Homburg hatten die Gymnastikfrauen aus der Montags- und Dienstagsgruppe monatlang geübt und mit den gelungenen Auftritten ihr Können unter Beweis gestellt. Für die nächste grosse Mammultveranstaltung, dem Deutschen Turnfest in Leipzig im Mai 2002, wurden bereits die ersten Übungsstunden absolviert. Im Laufe der Zeit erweiterte die Gymnastikabteilung ihr Programm um einige trendorientierte Sportangebote.



Zurückgeblättert: Ausgabe 4/2001

Fitness und Gesundheit wurden zu neuen Leitbildern und zum zentralen Begründungsmuster für Sportaktivitäten. Von einer Gruppe junger aerobic-begeisterter Frauen wurde 1989 eine zweite Gymnastikgruppe gegründet. Die Übungsstunden finden montags (außer den Ferien) in der Sporthalle in Riedelbach statt. Bis September 1996 war Christiane Metz Übungsleiterin, ab Oktober 1996 leitet Sabine Kappes aus Emmarshausen diese Montagsturngruppe. Heidi Friedrich erwarb im März 1998 beim Landessportbund eine Übungsleiter-Lizenz für Erwachsene/Senioren und richtete auf vielfachen Wunsch eine Männergymnastikgruppe beim TuS Weilnau ein. Doch die Männer hatten kein langes Durchhaltevermögen, Ende Dezember 1999 wurde diese Gruppe wieder aufgelöst. Seit Februar 1999 bietet Heidi Friedrich auch Wirbelsäulengymnastik-, Rücken- und Entspannung an. Mit diesem Programm liegt sie bei einigen gesundheitsbewussten Männern und Frauen voll im Trend. Die Kompetenz hierfür holte sie sich mit einer zusätzlichen Lizenz: Sport in der Prävention „Allgemeine Gesundheitsförderung/Primär-Prävention „Rücken/Wirbelsäule“. Die Rückengymnastik findet jeden

Donnerstag um 19.30 Uhr im Sportheim des TuS Weilnau in Altweilnau statt. Seit 1980 wird auch Kinderturnen angeboten. Sport ist für viele Kinder und Jugendliche eine besonders wichtige Form der Freizeitgestaltung. Kinderturnen bietet neben der Möglichkeit des vielfältigen Körperinsatzes auch Gelegenheit für das soziale Miteinander beim Spielen und Turnen. In einer gemischten Gruppe. Nach wie vor ist der Kindersport im Verein attraktiv. In den ersten Jahren fungierte Reichilde Lang als Übungsleiterin der Kinderturngruppe, danach wurde die Gruppe von Sylvia Rosenkranz-Marschall geleitet. Im Sommer 1990 betreuten einige Mütter der Turnkinder: Sonja Fladung, Martina Low-Scharf, Margret Hamppe und Marjolein Voigt, im Wechsel die Kinder während der Turnstunden. Ende 1990 wurden die Turnkinder ein paar Monate von Annette Runkel betreut. Seit Januar 1991 leitet Lotte Rüter die Kinderturnstunden. Nachdem sie einen Vorturnerlehrgang besucht hatte, um die Vertiefung für die Leitung der Dienstagsgymnastikgruppe zu übernehmen, erwarb sie nun auch eine Übungsleiter-Lizenz im Kinderturnen. Aufgrund der damaligen grossen Nachfrage am Kinderturnen richtete

sie im Herbst 1992 eine zweite Turnstunde für Schülerin- und Schüler ein. Im Verlauf des Jugendalters ändern sich die sportlichen Interessen, der leistungs- und wett-kampforientierte Sport wird nun favorisiert; so wechselten einige Turnkids in die Fussball-, Volleyball- oder Bogenschießabteilung des TuS Weilnau. Doch viele heranwachsenden Turnkinder blieben in der Gymnastikabteilung. Um diesen Teenies ein attraktives Sportangebot zu bieten, richtete Heidi Friedrich im Dezember 1999 eine dritte Turngruppe für Kinder ab 10 Jahren ein. Mit dem Erwerb der Übungsleiter-Lizenz im Breitensport für Kinder und Jugendliche ist sie befähigt, den Kids ein abwechslungsreiches Sportprogramm anzubieten. In den letzten Monaten machte jedoch die Mitgliederfluktuation auch vor der Kinderturnabteilung nicht halt, das ist zum Teil auch auf die geburtschwachen Jahrgänge zurückzuführen. So wurde die mittlere Kinderturngruppe wegen zu geringer Beteiligung im August 2001 aufgelöst. Die verbliebenen Kinder dieser Gruppe wurden auf die Kleinkinderturngruppe in Altweilnau (jetzt 4 - 7 Jahre) und der Schülerturngruppe

Fortsetzung Seite 38

in Riedelbach (jetzt ab 8 Jahre) aufgeteilt. Das Kinderturnen wurde in den ersten Jahren ihres Bestehens bei den Versammlungen der Hauptvereine, die in erster Linie aus einer Fussball-Interessengemeinschaft bestand, kaum erwähnt. Inzwischen wurde von den Personen, die sich aktiv mit dem Kindersport beschäftigen, eine Lobby für Turnkinder geschaffen. Die Kinderturnabteilung des TuS Weilnau sorgt für eine bewegte Kindheit in der heutigen bewegungsarmen Zeit.

Sport steigert die Lebensfreude und stärkt das körperliche Selbstgefühl. Fitness mit Spaß und guter Laune beleben Körper, Geist und Seele. Gymnastik fördert und stabilisiert nicht nur die Gesundheit, es bringt auch viele schöne Erlebnisse, denn das Turnen schließt auch außersportliche freizeittunliche Aktivitäten mit ein, wie z.B. die (Tanz)Auführungen an den Fremdsitzungen, die Abteilungsausflüge, Wanderungen und Kegelausführung eines Trödelmarktes.

die Mitgestaltung am traditionellen Pflasterfest und des Weihnachtsmarktes usw. Die Gymnastikabteilung ist fester Bestandteil des Vereinslebens. Viele Vereinsveranstaltungen fanden und finden unter maßgebender Beteiligung der Turnfrauen statt. Mit unermüdlichem Einsatz engagieren sich die Turnerinnen bei den Festen und Feiern in Altweilnau. So hat sich die Gymnastikabteilung des TuS Weilnau grosse Anerkennung erworben.

Lotte Rüter



Dribblings und Disco beim Sommernachtsfest des TuS Weilnau

Riedelbach. Gut besucht bis in den späten Samstagabend und am Sonntag ein Tummelplatz für Nachwuchskicker – so zeigte sich die Sportanlage der Mittelpunktschule am Wochenende für die Aktiven und Gäste des TuS Weilnau. Das „Sommernachtsfest“ bot Programm für zweieinhalb Tage. Höhepunkt war das Mitternachtspokalturnier der „Alten Herren“, das zwar nicht bis zur Geisterstunde, aber doch bis zur Siegerehrung um 21.45 Uhr ging.

Sechs Mannschaften waren nominiert, aber da die SG Westerfeld nur sieben „Schlappekicker“ aufbieten konnte, ging der sechste Platz an sie und der fünfte kampflos an die Spielvereinigung Hatstein. Im Spiel um Platz drei unterlag die SG Moresberg dem TuS Steinitzbach mit 1:3. Dann ging für die Einheimischen zu später Stunde noch die Sonne auf: Mit einem knappen, aber verdienten 1:0 sicherten sich die Gastgeber den Turniersieg über den FC Ruppertsheim. Den Pokal hierzu hatte der Raumausstatter-Meisterbetrieb Belo aus Grävenwiesbach gespendet.

Warum der Fußball als eine der attraktivsten Amateursportarten so in den Mittelpunkt gestellt wurde, hatte seinen Sinn: Erster Vorsitzender Norbert Zepke wollte eine Lanze brechen für die ehrenamtlichen Helfer im Fußballsport, die ihrer

Arbeit allein aus Spaß an der Sache nachkommen. Zweitens ging es auch darum, ein Signal zu setzen, um anderen Vereinen zu zeigen, „dass erfolgreicher und schöner Fußballsport dadurch geboten werden kann, dass man eine gute Führung und ein gutes Umfeld schafft“. Junger Nachwuchs bei den Aktiven sollte durchs Sommernachtsfest ebenso motiviert werden, wie ehrenamtliche Trainer, Betreuer und Helfer. Dass auch die Damen ihren festen Stellenwert im Verein erlangen haben, demonstrierten sie mit Einlagen der Gymnastik- und Volleyballgruppe. Insbesondere die fünf Mädchen der „Silver Girls“ zeigten mit ihrer Show-Einlage vor der Siegerehrung der „Alten Herren“, dass Sport in allen Variationen geboten wird.

Der Sonntag stand dann ganz im Zeichen der Jugend: Alle Altersstufen, von der F- und E-Jugend mit eigenem Turnier sowie der G- und D-Jugend mit Einlagenspielen – gaben Beispiele für die gute Nachwuchsarbeit des Vereins. Die D-Jugend der JSG Weilnau hat in der abgelaufenen Saison in ihrer 1. Klasse den dritten Platz belegt, hinter den Teams aus Oberursel und Weiskirchen. Am 17. Juni waren alle Jugendlichen zur Rundenabschlussparty mit Musik, Steaks und Getränken auf der Mappesmühle eingeladen.



Sportwochenende des TuS Weilnau

Das anlässlich des Sportwochenendes erstmals ausgetragene Turnier für Freizeitmannschaften am 2. 6. 2000 gewann souverän das Team „Kick und TuS“. Das kurzfristig zusammengestellte Team von C + B Jugend-Spielern sowie einem Betreuer und zwei ehemaligen Betreuern gewann überlegen dieses Turnier. Im ersten Spiel schlug man die „Faule Eier Aleweile“ mit 5:2. Das 2. Spiel wurde gegen das „Big Ben Team“ mit 5:0 gewonnen. Im dritten Spiel traf man auf die Mannschaft „Weidmann's Knallköpp“, auch diese Hürde nahm man mit einem 3:0. So kam es im letzten Spiel zu einem echten Endspiel gegen die Vortretung von den „Heidebuben Riedelbach“, welche punktgleich waren. Aber auch dieses Spiel wurde überlegen mit 4:0 gewonnen. Am Ende stand die Mannschaft „Kick und TuS“ mit 12:0 Punkten und 17:2 Toren als Turniersieger fest.



Auf dem Bild stehen von links: Simon Flachung, Thomas Lapp, Daniel Brück, Stefan Böff, Horst Flachung und Tobias Klimek.

Mainova-Silvesterlauf in Frankfurt war ein gutes Pflaster für Altweilnauer Ausdauersportlerinnen

Einen erfolgreichen Silvesterlauf zum Abschluss eines gewinnbringenden Laufjahres 2000 absolvierten insgesamt 19 (!) LäuferInnen und WalkerInnen der Lauf- und Triathlonabteilung des TuS Weilnau.

Nach dem 10 km-Lauf wurde die Pflege der Geselligkeit ganz gross geschrieben. Bei Sektumtrunk und kleinem Imbiss liessen die TuS-Athleten das Sportjahr 2000 noch einmal Revue passieren

und ganz gemütlich ausklingen. Gewohnt laufstark zeigten sich unseren Topläufer Kurt Kolo und Stefan Schmelz, die mit herausragenden Zeiten von 36:14 und 35:36 erneut brillierten. Überzeugend geriet auch das Wettkampfdebüt von Gundi und Peter Eschenröder, die zusammen mit Jugendfußballtrainer Klaus-Dieter Scharf nach 10 Kilometern durch das Marathontor ins Waldstadion einliefen.



V. links nach rechts: Claudia Hodel, Irmtraud Grohmann, K.-D. Scharf, Chris Keipor, Stefan Schmelz, Gregor Schwachta, Richard Stahl, Silke Zimmormann, Lotte Ruiter, Rainer Brechtel, Dirk Voigt, Birgit Kalusche, M. Voigt, Moni Brechtel, Jan Ruiter, Gundi und Peter Eschenröder. Nicht auf dem Bild: Kurt Kolo und Bruno Piberhofer (beide beim Einlaufen!)



Ausgabe 4/2000



Freundschaftsspiel des FC Illmitz gegen die AH-Mannschaft vom TuS Weilnau anlässlich des Trainingslagers in Illmitz am Neusiedler See.

HARTMANN

HEIZUNG SANITÄR SOLAR

MEISTERBETRIEB

MEISTERBETRIEB • INGO HARTMANN

Backhausgässchen 7

61250 Usingen-Merzhausen

Mobil: 0049 (0)151-50692032

info-hartmann-heizung@gmx.de

www.heizungsbau-hartmann.de



HEIZUNG



SANITÄR



SOLAR

Helau, kunterbunter Kinderfasching beim TuS Weilnau!

Kinder mögen es, sich zu verkleiden und nicht nur die! Meerjungfrauen, Einhörner, Superhelden, Löwen, Piraten, Marienkäfer und weitere phantasievoll kostümierten großen und und kleinen Narren, fanden sich am Faschingsdienstag im Sportlerheim des TuS Weilnau ein. Die Gymnastikabteilung des TuS Weilnau hatte zum traditionellen Kinderfasching eingeladen. Bei lustigen Spielen und beim Tanz amüsierten sich die Kinder und nebenbei konnten sich die Gäste am Kuchenbuffet, leckeren Waffeln oder herzhaften kleinen Speisen stärken. Ein besonderer Programmpunkt war der Auftritt einer AG von Doreen Seifert, der Grundschule am Sommerberg, die alle mitgerissen und begeistert hat.

Sonja Fladung





ONKEL TOMS

-HÜTTE-

BISTRO - IMBISS - RASTSTATION

- kalte und warme Snacks
- Kaffeespezialitäten
- Mittagsgerichte
- wechselnde Wochenkarte

Bestellungen möglich!

Infos, Speise- & Wochenkarten:
www.tom-weilrod.de



Frequent

CATERING

Ihr Cateringpartner für Privat & Geschäft

- kalt & warm
- Fingerfood & Buffet
- Veranstaltungsbewirtung
- Verleih von Geschirr, Gläsern & Gastrobedarf

Egertshammer 1
61276 Weilrod-Altweilnau
www.frequent-catering.de
catering@frequent-catering.de
Telefon: 06083-34 80 017
whatsapp: 0176-70 24 57 80





Pizzeria Amiri

Pizza & Afghanische Gerichte

PIZZERIA AMIRI

VOR DEM TURM 2

61276 WEILROD/ALTWEILNAU

TEL.: 06083 3299608

ÖFFNUNGSZEITEN:

Pizzeria und Lieferservice

MO-FR 17.00 - 22.00 UHR

SA-SO 11.30 - 14.00 UHR

17.00 - 22.00 UHR

Samstag und Sonntag

durchgehend geöffnet.

- KAFFEE UND KUCHEN -



Aus der Fußballabteilung

Kreisliga A Hochtaunus: FSG – Fast-Absteiger ist jetzt Gejagter

Die Zwischenbilanz zur Winterpause in der Fußball-Kreisliga A Hochtaunus fällt aus heimischer Sicht durchwachsen aus. Einzig Herbst- und Wintermeister FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod avancierte zur Überraschungsmannschaft der Vorrunde.

Vor Saisonbeginn hätte sicher kein Fußballexperte auf die FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod als Spitzenreiter und Anwärter Nummer 1 auf die A-Liga-Meisterschaft gewettet. Die Mannschaft von Spielertrainer Jonas Wanzke hatte erst drei Monate zuvor im letzten Augenblick den Klassenerhalt geschafft. »Jeder kann in dieser Saison jeden schlagen und wir haben die Patzer von Seulberg und Weißkirchen genutzt«, rechnet Wanzke bei seiner Vorrundenbilanz vor, warum sein Team an die Tabellenspitze rutschte.

Dabei führt das Top-Team der Liga nicht unbedingt in den Saisonstatistiken, sondern ist lediglich das beste Auswärtsteam. FSG-Trainer Wanzke stellt vor allem die mannschaftliche Geschlossenheit und mentale Verfassung seiner Mannschaft heraus, mit der es ihr gelang, sich auf das jeweils nächste Spiel zu fokussieren und die jeweils beste Tagesform abzurufen. Bereits zu Saisonbeginn hatte der Übungsleiter die Mentalitätsfrage gestellt und sieht rückblickend den Erfolg durch gute Trainingsbeteiligung und den starken Leistungswillen des gesamten Kaders bestätigt. Dabei habe die junge Mannschaft ihr Leistungspotenzial noch gar nicht ausgeschöpft. Vielmehr soll weitergemacht werden und in der Winterpause mit freiwilligem Hallentraining der Kontakt nicht verloren gehen: »Die Jungs sind heiß, freuen sich aufeinander

und wollen sich nicht aus den Augen verlieren«, erläutert Wanzke seine Zuversicht, dass der Erfolgstrend nach der Winterpause anhalten wird. Den Rollenwechsel vom Jäger zum Gejagten habe die Mannschaft angenommen und will ihn 2024 voll motiviert weiter ausüben.

Sicherlich sei der Fast-Absteiger der Vorsaison zu Beginn unterschätzt worden, aber seine Mannschaft habe den erfolgreichen Start genutzt, um Selbstbewusstsein zu tanken, sich in einen Flow zu bringen und sich taktisch weiter zu entwickeln. Für die Rückrunde prophezeit der Trainer eine Nagelprobe, inwieweit es unter geänderten Vorzeichen gelingen werde, ohne Druck, aber mit Euphorie den Platz an der Sonne zu verteidigen. »Jeder muss wissen, was er gewinnen will«, appellierte der Erfolgscoach.

Verbesserungspotenzial gebe es noch beim Spiel gegen robuste Gegner, gegen die sich die unerfahrene Mannschaft nicht so schnell den Schneid abkaufen lassen dürfe. Da das Saisonziel Platz fünf bis acht bereits zur Halbzeit unter Dach und Fach ist, möchte der Spielertrainer sich 2024 da oben festbeißen: »Ich hasse es zu verlieren und wir wollen alles für den Aufstieg geben.«

Andreas Romahn – Freigabe für Kick&TuS



Hotel Kurhaus **★★★★**

Ochs

Ihr Wohlfühl-Hotel
im Hochtaunus



Gepflegte Gastlichkeit und 40 komfortable Zimmer bieten wir Ihnen in unserem modernen Hotel ganz in der Nähe. Verschiedene Tagungsräume, 2 Restaurants der gehobenen Gastronomie, Familienfeiern, kleines Café, Hotelbar, Hallenbad, Sport- und Freizeitbereich (Massagen / Kosmetik)



Kanonenstr. 6 - 8, 61389 Schmitten / Taunus
Telefon 06084 48-0, Telefax 06084 48-80
www.kurhaus-ochs.de, reception@kurhaus-ochs.de



GARTH
Getränkevertrieb GmbH



Zeltverleih • Heimservice • Gastronomie

USINGEN

Telefon 06081 - 6 65 43 • Mobil 0172 6263109

FSG MWW verlängert mit Coach Wanzke

Der heimische Fußball-A-Ligist FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod hat in der Winterpause den Vertrag mit Cheftrainer Jonas Wanzke vorzeitig verlängert. Die FSG MWW und der 30-jährige Spielertrainer einigten sich auf eine Verlängerung um ein weiteres Jahr, unabhängig davon, in welcher Liga die FSG letztlich spielen wird. In der Pressemitteilung der FSG heißt es: „Die vorzeitige Vertragsverlängerung mit Jonas ist ein klares Zeichen der sportlichen Führung an die geleistete Arbeit des

Spielertrainers. Wir haben uns unter dem Trainerduo Jonas Wanzke und Lukas Jeck von einem letztjährigen Abstiegs kandidaten zu einem ernsthaften Aufstiegs kandidaten entwickelt. Die lange vermisste Kontinuität ist zurückgekehrt und lässt für die Zukunft einiges erhoffen. Besonders der Umgang und gegenseitige Respekt mit unseren vielen jungen Spielern trägt Früchte.“

Niklas Becker

Weihnachtsfeier und Vorbereitung für die Restrunde

Am 2. Dezember war die FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod wieder zu Gast im Vereinsheim des TuS Weilnau für die alljährliche Weihnachtsfeier. Als Herbstmeister wurde noch ausgelassener als sonst gefeiert. Zwischen den Jahren wurde sich wieder an den Mittwochsterminen in der Schulturnhalle Riedelbach fit gehalten, bevor am 23. Januar die Vorbereitung für die Restrunde startete. Da der Rasenplatz in Merzhausen für die Spiele geschont werden sollte und das Vereinsheim in Hasselbach renoviert wird, fanden die Trainingseinheiten ausschließlich auf dem Schulsportplatz Riedelbach statt.

Bewegungen im Kader gab es keine. Jedoch wurde bereits mit Spielertrainer Jonas Wanzke für die kommende Saison verlängert, unabhängig davon in welcher Liga man schlussendlich antreten wird. So kann die Erfolgsgeschichte aus der aktuellen Saison fortgesetzt werden. Mit Lukas Jeck hat ebenso ein erstes Gespräch stattgefunden.

Die 1. Mannschaft absolvierte zwei Testspiele gegen die Kreisoberligisten Usinger TSG (3:3) und FC Alemannia Niederbrechen (2:2) und zeigte, dass man sich gegen ligahöhere Teams nicht verstecken braucht. Die 2. Mann-

schaft bestritt lediglich ein Testspiel auswärts bei der SG Weilmünster/Laubuseschbach II und verlor 6:0. Die Pflichtspiele starteten wieder am 10. März. Das Spiel der 2. Mannschaft wurde leider vom SV Bommersheim II kampflos abgesagt. Die 1. Mannschaft konnte sich gegen die SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II durch Tore von Marcel Mühle und Pierre Kraus 2:1 durchsetzen und behauptet weiterhin die Tabellenspitze.

Niklas Becker



Am 10. März beim 2:1 Heimsieg gegen die SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II. | Foto: Jonas Klimmek

Christian Schulz

Garten- & Landschaftsbau

✓ Beratung ✓ Planung ✓ Ausführung

Merzhäuserstraße 1
61276 Weilrod

TEL 0172 9032442

@ ch_schulz@yahoo.com

Kevin's Werkstatt KFZ-Meisterbetrieb

- Reparaturen aller Art
- Fehlerdiagnose
- Räder und Reifen
- Unfallinstandsetzung
- Inspektion nach Herstellervorgaben
- HU/AU-Vorbereitung
- Oldtimer-Service

www.kevins-werkstatt.de

Merzhäuser Straße 30, 61276 Altweilnau Tel.: 06083 - 32 99 88 0



Änderungsschneiderei Amiri

Khaled Amiri

Muffgasse 1
61250 Usingen - Merzhausen

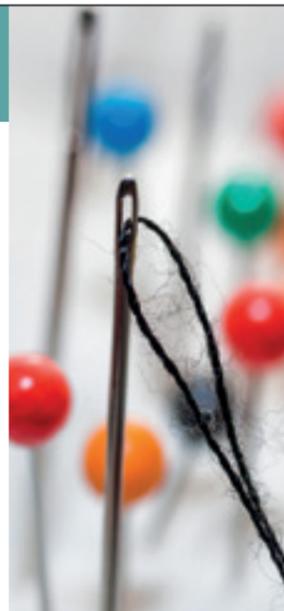
☎ 01 76 - 22 28 32 63

🌐 www.schneiderei-amiri.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 09.00 - 18.30 Uhr

Samstag: 09.00 - 14.00 Uhr



Das Restprogramm:

Datum	1. Mannschaft	2. Mannschaft
Sonntag, 17.03.	13:00 Königstein II – FSG MWW I	15:00 Wehrheim/Pfwb III – FSG MWW II
Sonntag, 24.03.	15:00 FSG MWW I – Burgholzhausen I	spielfrei
Sonntag, 07.04.	15:00 FSG MWW I – Weißkirchen I	13:15 FSG MWW II – Steinbach II
Sonntag, 14.04.	13:15 Ober-Erlenbach II – FSG MWW I	spielfrei
Sonntag, 21.04.	spielfrei	15:00 FSG MWW II – Oberstedten II
Sonntag, 28.04.	15:00 Kronberg I – FSG MWW I	12:45 Mammolshain II – FSG MWW II
Donnerstag, 02.05.	19:30 FSG MWW I – Wehrheim/Pfwb II (in Hasselbach)	
Sonntag, 05.05.		13:15 FSG MWW II – Köppern III (in Hasselbach)
Sonntag, 12.05.	15:00 SGK Bad Homburg – FSG MWW I	spielfrei
Pfingstmontag, 20.05.	15:00 FSG MWW I – SGE Feldberg I	13:15 FSG MWW II – FC Oberursel II
Sonntag, 26.05.	13:15 Seulberg I – FSG MWW I	spielfrei

Grußworte zum 25jährigen Jubiläum

Im Namen des Vorstandes der FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod möchte ich dem „Kick & TuS“ zum 25jährigen Jubiläum herzlich gratulieren!

In dieser Zeit hat das Vereinsleben viele Veränderungen erfahren und auch im Fußballbereich ist man mittlerweile anstelle der Selbstständigkeit in der dritten FSG. All diese Veränderungen hat der „Kick & TuS“ begleitet und blieb dabei stets die Konstante. Viele Vereine – auch größere – in der Region blicken neidisch auf das Angebot, welches der TuS Weilnau in Eigenregie stemmt.

Schon als Jugendspieler war es etwas besonderes, wenn nach dem Training die neuste Ausgabe ausgeteilt wurde und

mit Glück sogar ein Mannschaftsfoto oder sogar ein persönlicher Steckbrief Einzug gehalten hatte.

Zum Jubiläum kann die Redaktion mit Stolz auf ihre vielfältigen Leistungen zurückblicken. Für die kommenden Ausgaben in den nächsten Jahrzehnten wünsche stets ein gutes Händchen und viel Erfolg. Ich freue mich bereits wieder auf die nächste Spielersitzung wenn gemeinschaftlich in der aktuellsten Ausgabe geblättert wird!

Niklas Becker – 2. Vorsitzender FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod





Raimondis Ristorante Italiano im Golfclub

Merzhäuser Straße 29
61276 Weilrod-Altweilnau

☎ 06083 950 512
@ arredoform@web.de
📷 raimondis_ristorante



Öffnungszeiten:

Montag Ruhetag
Dienstag bis Freitag 11.00 - 22.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gasthof Pension SONNENBERG MOTEL, EVENTGASTRONOMIE

Mieten Sie sich Ihr eigenes Restaurant, Bierstube, Biergarten,
Tanzbar, Bowlingbahn, Hallenbad usw.

wie ein Dorfgemeinschaftshaus

für Ihre Privaten oder Geschäftlichen Party's

Bringen Sie Ihre eigenen Getränke und Speisen

mit oder Bestellen Sie bei Ihrem Lieblings Partyservice.

Camberger Weg 6 61276 Weilrod - Riedelbach

info@hotel-sonnenberg.de
www.hotel-sonnenberg.de Tel. 06083/2850

KFZ-Meisterbetrieb Martin Esser



- Unfallreparatur
- KFZ-Reparaturen an allen Autotypen
- Autoglas- Reparaturen und Austausch
- Reifenservice
- Inspektion
- TÜV + ASU

Martin Esser • Erbsmühler Weg 1 • 61276 Weilrod-Altweilnau
Telefon: 06083/1644 • Handy: 01 72/691 1848

Rückblick und Ausblick der Fußball E-Jugend

Zunächst möchte ich zum 25-jährigen Jubiläum der Zeitung gratulieren! Ein stolzes Alter und Beleg für erfolgreiche, kontinuierliche Arbeit im Verein. Bewundernswert!

Wir haben unser erstes Jahr in der 1. Kreisliga Gruppe 2 begonnen und sehr viel Lehrgeld bezahlt. Die Hinrunde mit 0 Punkten und 7:133 Toren abgeschlossen. Durch Tatkräftige Unterstützung von Stefan Böff – ein großes Dankeschön an dieser Stelle, konnten wir die Gruppe wechseln und spielen jetzt auf Augenhöhe. Allerdings außer Konkurrenz und nur Freundschaftsspiele.

Es ist schön jede Woche mindestens 12 von 16 Spielerinnen und Spieler im Training begrüßen zu können. Stets motiviert und wissbegierig, unerschütterlich trotz der vielen, hohen Niederlagen.

An dieser Stelle möchte ich auch ein Danke an unser Übungsleiterteam richten. Es macht riesig Spaß in der Gruppe!
Christian Weiß



Niam Christou, Marco Voica, Anton Stähling, Mateo Dorobat, Moritz Weiß, Hannes Kindereit, Moritz Budnitz, Kirill Maier (v.l.) beim Auswärtsspiel

Mission erfüllt, Mission beendet – „Integration durch Sport“ hat in Weilrod bestens funktioniert – Es wird weiter gekickt Schwimmunterricht, Laufen, Walken, Fußball

„Kinder sind uns nur für kurze Zeit geliehen, sie sind gekommen, um weiterzuziehen“ - diese Passage aus einem Lied von Reinhard Mey, das vom Erwachsenwerden und Loslassen erzählt, trifft in gewisser Weise auch für ein von Thomas Götz, Dirk Volkmar, Bruno Piberhofer und Rainer Brechtel, alle vier tragende Säulen des TuS Weilnau, zu. 2015, als die ersten Flüchtlinge nach Weilrod kamen, hatte Läufer-Urgestein Rainer Brechtel die Idee, den TuS für das damals vom Land Hessen geförderte Programm „Integration durch Sport“ anzumelden, man wollte geflüchteten Menschen Sportangebote machen, um ihnen so beim Ankommen zu helfen.

Zu Beginn gab es in der zur Gemeinschaftsunterkunft umfunktionierten Erbsmühle Schwimmunterricht. Das Hallenbad des ehemaligen Sporthotels war damals noch in Betrieb, und viele muslimische Frauen, aber auch Kinder, lernten hier in Kleingruppen über eineinhalb Jahre unter fachkundiger Anleitung das Schwimmen. Dann wurde das Bad leider geschlossen. Parallel dazu lud die Laufabteilung des TuS Weilnau Jugendliche und junge Erwachsene zum Lauftraining ein und fuhr mit ihnen zu Volksläufen, während für junge Frauen Walking angeboten wurde. „Das lief alles ganz prima, und alle hatten sehr viel Spaß, aber auch Gelegenheit, Deutsch zu lernen. Richtig los ging es aber erst mit dem Fußballtraining, sie haben mit der Zeit sogar an Turnieren teilgenommen und auch schon den einen oder anderen



Pokal geholt“, erzählen Bruno Piberhofer, Thomas Götz und Dirk Volkmar von den regelmäßigen Kicker-Treffs in der Riedelbacher Schulsporthalle. Drei Jahre lang ging das gut, dann kam Corona und der Spielbetrieb musste eingestellt werden, wurde danach aber wieder aufgenommen. Doch jetzt ist Schluss, das letzte Training war vor 14 Tagen. Das Programm „Integration durch Sport“ ist ausgelaufen. Etwas Wehmut ist natürlich dabei, aber auch etwas Stolz und sehr viel Zuversicht, denn nach dem Kick ist vor dem Kick: Die Multi-Kulti-Equipe bleibt beisammen, spielt jetzt als Team bei den Riedelbacher Heidebuben oder einzeln in den regionalen Fußballvereinen. Heute können die vier TuS-Granden voller Überzeugung Vollzug melden: Mission erfüllt, Mission beendet. Das durfte ruhig ein wenig gefeiert werden, und wo



Die Dachmanufaktur
Inh. David Lanzer und Christian Odekerken

Ihr Meisterbetrieb für Dach-, Wand- & Abdichtungstechnik

EGERTSHAMMER 1, 61276 WEILROD, TEL.: 06083/3123015

WWW.DIE-DACHMANUFAKTUR.DE

ALLES AUS EINER HAND: STEILDACH – FLACHDACH – HOLZBAU – TERRASSENBAU – KLEMPNEREI – GERÜSTBAU – FASSADENBAU – BLITZSCHUTZ – PLANUNG – DACHBEGRÜNUNG



melcher
eisen + stahl GmbH

Ihr Partner für

Kaltband • Spaltband
Edelbandstähle • Aluminium

61276 Weilrod • Tel: 06083-2791-2793
www.melcher-stahl.de • info@melcher-stahl.de

wäre das besser gegangen, als bei der Familie Amiri, die unlängst die lange brachliegende Kneipe „Turm 2“ mitten in Altweilnau als Pizzeria und Backshop eröffnet hat und deren Mitglieder alle beim TuS durch Fußballspielen „Integration gelernt“ haben. An dem Abend gab es Pizza satt und natürlich viele Gespräche, Erinnerungen an den einen oder anderen Sieg auf dem grünen Rasen und an Momente, bei denen das Team „Ariana Weilrod“ fürchterlich unter die Räder gekommen ist. „Ariana“ ist afghanisch und bedeutet Hoffnung.

Nomen est omen. Bruno Piberhofer ist fest überzeugt davon, dass Sport eines der besten, wenn nicht sogar das beste Medium ist, wenn es um Spracherwerb und Integration geht. Er und seine Kumpels waren natürlich auch zum Pizzaessen gekommen, Rainer Brechtel

nicht, wegen Krankheit konnte er nicht kommen, war aber geistig „voll dabei“. Piberhofer sagte, es sei eine tolle Zeit mit den Jungs gewesen. Nun sei diese Phase aber beendet, nicht etwa weil sie gescheitert wäre, sie war vollendet und: Wenn es am schönsten ist, sollte man gehen. Führung brauchten sie nicht mehr, die allermeisten von ihnen hätten ehrbare Berufe erlernt und beachtliche Karrieren gemacht, es sei keiner dabei, der von seinem Ausbildungsbetrieb nicht übernommen worden wäre. Heute sind sie Elektrotechniker, Gastronom, Fachinformatiker, Dachdecker, Paketzusteller, Bäcker, Einzelhändler, Schreiner, Schneider, und ein Meister der Zahntechnik ist auch dabei.

Alexander Schneider-Freigabe für Kick&TuS

AH-Seminar 9. – 12. Mai

Ziel des diesjährigen Ausflugs der „Alten Herren“ über das lange Wochenende an Christi Himmelfahrt ist die alte Messestadt Leipzig in Sachsen. Geplante Programmpunkte sind der Besuch eines Männertagevents mit Live-Musik, eine Werksführung bei BMW, eine historische Stadtführung sowie die Besichtigung des Völ-

kerschlagsdenkmals. Die Anmeldung ist noch bis zum 19. April möglich. Bei Interesse und für weitere Informationen bitte Holger Hilbig kontaktieren (holger.hilbig@web.de oder 06081 443836).

viele Grüße,
Holger



Aus der Gymnastikabteilung

Kleiner Rückblick bei Jumping

Jumping ist ein effektives Ganzkörpertraining, bei dem über 400 Muskeln angesprochen werden. Die dynamischen Bewegungen verbessern die Ausdauer

und beugen Rückenprobleme vor. Es ist für jeden geeignet, d. h. jedes Alter, Gewicht und Leistungsniveau!! – Und ist effektiver als Joggen – unglaublich oder?! Hauptsache – jeder hat Spaß bei Musik und tut etwas für seinen Körper und kann die Schritte leicht lernen.

Dass wir Spaß haben, könnt ihr daran sehen, dass wir zu bestimmten Anlässen auch Specials durchführen. So haben wir im Dezember unser erstes Wichtel- und im Februar ein Faschings-Jumping veranstaltet.

Wir sind eine kleine lustige Trainingsgruppe und freuen uns über jeden, der Jumping mal probieren möchte. Also kommt gerne zum Schnuppern mittwochs in der Sporthalle in Riedelbach vorbei!

In diesem Sinne – „Let's jump!“ – eure Heike

Grußworte der Gymnastikabteilung

Liebes Team der Kick & TuS,

die Gymnastikabteilung bedankt sich für die jahrelange Unterstützung der Abteilung sowohl mit Beiträgen in der Vereinszeitung wie durch finanzielle Unterstützung bei bestimmten Aktionen. Wir hoffen, das Redaktionsteam hält die Berichterstattung für die Mitglieder des

TuS Weilnau und Interessierte aus Weilrod und Umgebung aufrecht. Weiterhin viel Energie und Engagement bei der Erstellung der Vereinszeitung wünschen die Mitglieder der Gymnastikabteilung.

Sportliche Grüße
Heike Voigt/Abteilungsleitung Gymnastik



KANT-BIKE
Meisterbetrieb

Das Fahrradgeschäft am Bikepark Feldberg
Was Sie bei uns erwartet:
Fahrräder und Ausrüstung für alle Einsatzbereiche des Sports und des täglichen Lebens
Markenräder von Giant, Scott, Argon 18, Felt, Salsa, Fuji, Saraczen, Transition u.v.m
Große Auswahl an Ersatzteilen
Erstklassige Fachwerkstatt

Kant Bike
61389 Schmittlen
Kanonenstraße 5

Öffnungszeiten:
Di bis Fr: 10 - 19 Uhr
Sa: 10 - 15 Uhr

Telefon: 06084 9498627
Email: info@kant-bike.de

www.Kant-Bike.de

Yoga beim TuS

„Ich habe eine Menge Unruhe im Inneren. Ich bin sehr ehrgeizig. Obwohl ich eines der größten Kaiserreiche der Welt besitze, fühlt sich mein Ego noch stets unzufrieden.“ Bodhidharma lachte und sagte: „Sie sind zur richtigen Person gekommen. Sie brauchen nur eine Sache zu tun: kommen Sie am frühen Morgen zu mir, um vier Uhr. Und vergessen Sie nicht, Ihr Ego mitzunehmen. Wenn Sie es nicht mitbringen, kann ich nichts tun.“ Der Kaiser war verwirrt und fragte: „Was meinen Sie?“ Bodhidharma sagte: „Genau das, was ich sage, meine ich auch. Bringen Sie Ihr Ego mit und ich werde ihm ein sicheres Ende bereiten.“

Der Kaiser konnte an diesem Abend nicht schlafen. Er versuchte, alles aus seinem Kopf zu verdrängen um nicht hinzugehen, doch er war auch neugierig auf diesen besonderen Mann. Er war vielen weisen Männern und großen Heiligen begegnet, aber niemals hatte jemand gesagt: „Bringe dein Ego mit und ich werde ihm ein sicheres Ende bereiten.“ Schließlich entschied er sich, trotzdem hinzugehen. Und Bodhidharma saß schon bereit auf dem Fußboden. Der Kaiser näherte sich ihm zitternd. Bodhidharma fragte: „Allein? Wo ist Ihr Ego?“ Der Kaiser antwortete: „Es ist nicht etwas, was ich mitbringen kann. Es ist immer in mir.“

Bodhidharma sagte: „Dann ist es gut. Setzen Sie sich,

schließen Sie Ihre Augen und versuchen Sie herauszufinden, wo es sich versteckt hält. In dem Moment, wo Sie es zu fassen kriegen, sagen Sie mir Bescheid.“ Zitternd saß der Kaiser allein in dem kleinen Tempel außerhalb der Stadt und zum ersten Mal in seinem Leben schloss er die Augen, um zu meditieren.

Er sah sich um in sich selbst: wo ist das Ego? Eine Stunde verging und noch eine weitere Stunde. Die Sonne ging auf und der Kaiser saß da in einem Zustand der Glückseligkeit. Bodhidharma rüttelte ihn auf und sprach: „Nun ist es genug – zwei Stunden! Wo ist es?“ Und der Kaiser fing an zu lachen. Er senkte seinen Kopf, berührte Bodhidharma's Füße und sagte: „Ich kann es nicht finden.“ Bodhidharma lachte und sagte: „Sehen Sie wohl! Ich habe ihm ein sicheres Ende bereitet. Falls Sie je wieder einmal diese seltsame Bedrängnis von Ihrem Ego haben, fragen Sie dann nicht andere, wie Sie es loswerden können, sondern schließen Sie Ihre Augen und versuchen Sie herauszufinden, wo es steckt.“

Osho, Zitat – Auszug aus The Perfect Master Vol. 2 #4

Wir starten nicht um 4 Uhr morgens ... Unser Yogakurs startet um 16 Uhr, Freitagnachmittag, im Sportheim Altweilnau ... also: Kommen Sie vorbei ... und bringen Sie auch gerne ihr Ego mit!

RMB BAUZENTRUM
JÄGER + HÖSER

Mein Baustoff- und Fliesenhandel

- Große Ausstellungsflächen
- ausführliche Beratung
- Frischbeton auf Knopfdruck
- Lieferung zu ihrer Baustelle



Besuchen Sie uns in
Neu-Anspach • Löhnberg • Weilrod





WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG www.jaeger-hoeser.de/infos/jobs



Bild: pixabay

Alles, was Ihr Fahrzeug begehrt - von Ihrem Kfz-Meisterbetrieb!

- Reparatur und Inspektionsservice für alle Fahrzeuge mit Mobilitätsgarantie
- Professioneller Reifenservice mit Einlagerung
- TÜV und AU durch autorisierte Prüforganisationen
- Karosseriearbeiten und Instandsetzung
- Klimaanlage-Reparatur und Wartung
- Autoglasreparatur
- KFZ-Diagnose und Elektrik
- Werkstatt-Ersatzwagen



dreyer
automobile technik

Lauker Weg 2b
61276 Weilrod-Altweilnau
Telefon 06083 - 95 95 10
E-Mail info@dreyer-kfz.de
www.dreyer-kfz.de

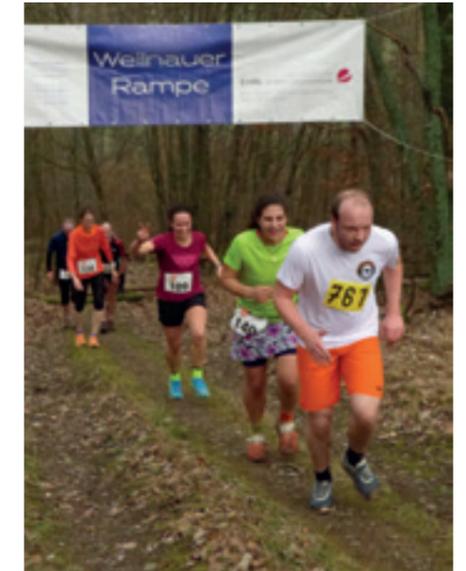
Die Lauf- und Triathlonabteilung informiert



25. Altweilnauer Wald-Crosslauf

Die 25. Jubiläumsauflage des Wald-Crosslaufs beim TuS Weilnau hatte mit 110 gemeldeten Teilnehmern einmal mehr eine gute Resonanz. Am Ende waren es genau 93 Aktive, die sich der „Querfeld-ein-Herausforderung“ auf dem anspruchsvollen Kurs

Lara Janel (W20) sicherte sich in der Endabrechnung mit 22:35 Minuten den zweiten Platz. Während die Kurzstreckler durchschnaufen konnten, wartete auf die Teilnehmer auf der Langdistanz (8700 Meter) die zweite Runde. Hier hatte sich Benjamin Fuchs das Rennen auf dem anspruchsvollen Geläuf – das regnerische Wetter der Vortage sorgte für einen echten „crossigen“ Untergrund – bestens eingeteilt.



stellten und so manche Steigung auf der Schleife durch die Gemarkungen Königskanzel, Bayrhofer Brunnen und Meerpfuhl erfolgreich bewältigten. Auf der Kurzstrecke, hier war eine 4350 Meter lange Runde zu laufen, drückte Sebastian Bienert (LG Bad Soden/Neuenhain) dem Geschehen eindrucksvoll seinen Stempel auf. Der konditionsstarke Altenpfleger aus Steinbach war schon diverse Male in Altweilnau am Start. Diesmal setzte sich der Dauergast in starken 15:54 Minuten durch. Damit hatte der M35er fast drei Minuten Vorsprung auf Paul Hein (18:40 min., Sieger M45). Sieger Kurzstrecke Sebastian Bienert.



Bei den Frauen gab es einen „Heimsieg“ durch Heike Voigt (TuS Weilnau/W55). Die Lokalmatadorin kennt die Strecke durch diverse Trainingsläufe quasi auswendig und hatte es nach 21:56 Minuten geschafft. Damit blieb sie klar unter der Vorjahresmarke von Margret Göttner (LG Bad Soden/Neuenhain).

Der M35er im Trikot vom „Team Willpower Wehrheim“ benötigte 34:18 Minuten und hielt damit Daniel Rösch (1. M45 in 35:41 min.) auf Distanz. Schnellste Frau auf den beiden Runden war Simone Brückel (TBC Königstein/W55), die nach 41:07 Minuten die Ziellinie in der Altweilnauer Cross-Arena überquerte. Paul-Gerhard Moos



HEINISCH
Schreinerei

Fenster und Türen in Kunststoff, Aluminium und Holz

Hochwertiger Innenausbau

Unsere Qualität hält einfach länger!

Stephan Heinisch
Waldstraße 1
61276 Weilrod
Tel.: 060 83 - 94 03 28
info@schreinerei-heinisch.de
www.schreinerei-heinisch.de

Grußwort zum 25-jährigen Jubiläum Kick & TuS

Die Lauf- und Triathlon Abteilung des TuS Weilnau gratuliert dem Team der Vereinszeitschrift Kick & TuS zum 25-jährigen Jubiläum. Wir möchten uns für die wertvolle Zusammenarbeit in den letzten Jahren bedanken und wünschen dem Team der Kick & TuS auch für die kommenden Jahre redaktionelles Geschick zum Erhalt dieser Vereinszeitschrift.

Die Pokale zum 25. Wald-Crosslauf wurden wieder von Kick & TuS gespendet und haben die Siegerehrung der Sportler sehr bereichert. Vielen Dank dafür.

Paul-Gerhard Moos



Neues aus der Volleyballabteilung

Volleyball Hallensaison nahezu beendet Mixed Team sichert sich ersten Punkt im letzten Spiel

Eine lange Saison liegt nun hinter uns. 16 Spiele verteilt von Ende September bis Anfang März. Heimspiele in Riedelbach, als auch in Rod an der Weil wurden absolviert. Die 8 Auswärtsspiele erstreckten sich von „um die Ecke“ in Bad Camberg, bis „weit weit weg“ in Jügesheim. 22 verschiedene Spieler:innen kamen zum Einsatz bei einer Altersspanne von 16 bis 59 Jahren. 8 verschiedene Teilnehmer teilten sich die Position des 1. und 2. Schiris auf. Bei sehr starker und erfahrener Konkurrenz, die uns immer mal wieder gehörig das Fell über die Ohren zogen, ging die Motivation nie verloren. Hier ein besonderes Lob an die Mädels die immer wieder mit neuer Motivation zu den Spieldaten dabei waren. Wir besuchten moderne 3 Felder Sporthallen, mussten aber auch in Hallen zurechtkommen bei denen das Netz direkt an der Wand befestigt wurde, max. 1m Abstand von Seitenlinie zu Wand vorhanden war und die Hallenhöhe etwa halb so hoch wie in Riedelbach war. Die alte Halle der Mittelpunktschule in Riedelbach lässt grüßen. Dann, im allerletzten Spiel, das auch noch ein Heimspiel war, ist der Knoten endlich geplatzt, und wir konnten den ersten Punkt in der Tabelle erspielen! Es war das 2. Spiel des Tages. Die erste Partie ging gegen den Tabellenführer aus Dornholzhausen erwartungsgemäß (siehe Tabelle) mit 0:3 verloren. Nach einer Stärkung am (wie immer) reichlich gefülltem Büffet hieß der Gegner TV Idstein. Der erste Satz war noch zum eingewöhnen und ging mit 16:25 verloren, dann drehten wir auf. Umkämpft bis zum Ende behielten wir die Nerven und siegten mit 25:23. Dann

kam die 2. Luft und auch der nächste Satz wurde sogar mit 25:20 gewonnen. Der Spielpunkt war unser! Es war sogar der Sieg in Reichweite. Leider waren dann Ende des 7. Satzes des Tages dann doch die Kräfte und somit auch die Konzentration etwas am Schwinden, sodass der Satz hauchzart mit 23:25 verloren ging. 2:2 nach Sätzen, es musste der Tie-Break entscheiden. Hier setzte sich dann die Erfahrung und die verbliebene Frische der



Gegner durch und gewann nach ca. 2 Stunden Spieldauer mit 15:9. Auch wenn das Spiel mit 3:2 an den Gegner ging, fühlten wir uns wie Gewinner. Die Stimmung war top, die Anfeuerung von der Bank war immer gegeben. Jeder der nicht in der Halle war, hat leider ein sehr tolles Spiel verpasst.

Patrick Vollberg

Mannschaft	Spiele	Siege	Niederla...	3:0	3:1	3:2	2:3	1:3	0:3	Balldiff...	Ballverh...	Satzdiff...	Satzver...	Punkte
1 TV Dornholzhausen	16	15	1	13	1	1	0	0	1	374	1240:866	39	45:6	44
2 Volleyball Verein Niedernhausen	15	14	1	12	2	0	1	0	0	443	1196:753	39	44:5	43
3 TuS Wi-Dotzheim	16	10	6	4	6	0	1	3	2	40	1260:1220	11	35:24	31
4 VC Goldener Grund	16	9	7	5	3	1	0	2	5	100	1194:1094	3	29:26	26
5 TuS Niederjosbach	15	8	7	6	1	1	2	1	4	46	1149:1103	5	29:24	25
6 TSV Taunusstein-Bleidenstadt	16	5	11	3	0	2	1	2	8	-110	1129:1239	-18	19:37	14
7 TV Idstein	14	5	9	1	1	3	1	1	7	-186	982:1168	-16	18:34	13
8 SKG Rodgau	14	3	11	1	1	1	2	5	4	-151	1047:1198	-18	18:36	10
9 TuS Weilnau	16	0	16	0	0	0	1	1	14	-556	704:1260	-45	3:48	1

Tabelle Mixed 03-2024

Herren absolvieren solide erste Saison in Konkurrenz

Zum Redaktionsschluss ist die Herrensaison 2023/24 noch nicht komplett beendet. Ein Spiel steht noch aus, von dem allerdings erst in der nächsten Ausgabe berichtet werden kann. Nachdem die Saison direkt mit dem ersten Sieg im ersten Spiel begonnen wurde, gab es aber auch so manche Niederlage hinzunehmen. Leider waren in diesem Jahr nur 6 Teams in der Kreisliga West in Konkurrenz, sodass nur insgesamt 10 Spiele ausgetragen werden konnten. Anhand der Tabelle kann man gut erkennen, dass sich unsere Jungs im Mittelfeld direkt hinter den arrivierten Teams aufhalten. Von Spiel zu Spiel sind Verbesserungen zu erkennen, Automatismen entstehen und einige „stabile“ Angriffe wurden durch-



geführt. Selbst einige Sätze gegen das Spitzentrio konnten gewonnen werden. Beim Heimspiel in Rod an der Weil war die Stimmung von der Bank und den Rängen überragend, was sich sehr stark auf Sicherheit, Selbstbewusstsein und Körpersprache auf dem Feld übertragen hat. So konnte z.B. sogar ein 5:15 Punkte Rückstand noch in einen Satzgewinn umgedreht werden. Von mir ein besonderes Lob an Paul, der sich aus Eigeninitiative als Spielertrainer für die Mannschaft gemeldet hat und das Ganze in die Hand genommen hat. Es ist nicht einfach als 20 jähriger den Haufen junger Spieler, bzw. Gleichaltriger (17-20 Jahre) zusammen zu halten

und über den Zeitraum von September bis März die Spannung hoch zu halten, wenn so wenige Wettkämpfe stattfinden, um sich beweisen zu können. Hut ab, das ist eine super Leistung! Und natürlich auch das Lob an die Mannschaft, die mitgezogen hat und die Saison selbst organisiert durchgezogen hat.



Was die neue Saison bringt, kann man heute noch nicht absehen. Ich wünsche mir, dass die Jungs es schaffen und noch eine weitere Saison in dieser Zusammensetzung bestreiten und dass sie sich dann mit einer größeren Anzahl an Teams messen können, bevor für die meisten im Jahr danach Abitur bzw. Studium möglicherweise die Prioritäten etwas verschoben werden. Mehr Infos dazu gibt es dann auf jeden Fall in der nächsten Ausgabe, denn bis Ende Mai müssen die Mannschaften für die neue Saison 2024/25 gemeldet werden....

Tabelle Herren 03/2024

Nach der (Hallen) Saison ist vor der (Freiluft) Saison Da die Saison nun vorbei ist, besteht für uns vom Trainerteam nun wieder besser die Möglichkeit neue Mitspieler an die Mannschaften heran zu führen, bzw. auch neues auszuprobieren. Wenn Du Lust hast am Volleyball, dann komm doch einfach vorbei und schnupper Mal rein. Wir sind immer dienstags und donnerstags ab 19:00 Uhr in der Halle in Riedelbach (außer in den Ferien, oder an Feiertagen).

Die Tage werden nun wieder länger, bald kann man auch sicher wieder draußen auf dem Sportplatz in Altweilnau

Eine Werkstatt – alle Marken!

KFZ-Meisterbetrieb

- KFZ-Reparaturen aller Fabrikate
- Scheibenreparatur
- Unfallinstandsetzungsarbeiten
- Achsvermessungen
- Klimageservice
- Reifen- und Felgenservice sowie Zubehör
- Räder waschen
- KFZ-Teile

TÜV und AU jeden Freitag ab 14 Uhr!

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 8:00 Uhr–12:00 Uhr, 14:00 Uhr–17:30 Uhr
Weitere Termine nach Absprache



Autoservice
Jung

Autoservice Jung
Weilstraße 41a | 61276 Rod an der Weil
Tel. 06083/910240 | Fax 06083/910241
info@autoservice-jung.de

trainieren und gemütliche Abende verbringen. In naher Zukunft werden hoffentlich ein paar Turniere besucht, um etwas im Wettkampfmodus zu bleiben, Spielpraxis

zu sammeln und natürlich jede Menge Spaß mit Freunden am gemeinsamen Hobby zu haben! Patrick Vollberg

Mannschaft	Spiele	Siege	Niederlä...	3:0	3:1	3:2	2:3	1:3	0:3	Balkquot...	Balkverh...	Satzquo...	Satzver...	Punkte
1 TuS Krietal 4	8	7	1	6	1	0	0	0	1	1,505	611:406	5,250	21:4	21
2 TV Elz 2	9	7	2	5	2	0	0	2	0	1,381	754:546	2,875	23:8	21
3 SC Königstein	9	7	2	5	2	0	0	1	1	1,378	715:519	2,750	22:8	21
4 TuS Weilnau	9	4	5	3	1	0	0	2	3	0,973	618:635	0,875	14:16	12
5 TG Winkel 2	9	1	8	1	0	0	0	1	7	0,545	370:679	0,167	4:24	3
6 TG Naurod 3	8	0	8	0	0	0	0	0	8	0,528	317:600	0,000	0:24	0

Tabelle Herren 03/2024

Nach der (Hallen) Saison ist vor der (Freiluft) Saison

Da die Saison nun vorbei ist, besteht für uns vom Trainerteam nun wieder besser die Möglichkeit neue Mitspieler an die Mannschaften heran zu führen, bzw. auch neues auszuprobieren. Wenn Du Lust hast am Volleyball, dann komm doch einfach vorbei und schnupper Mal rein. Wir sind immer dienstags und donnerstags ab 19:00 Uhr in der Halle in Riedelbach (außer in den Ferien, oder an Feiertagen).

Die Tage werden nun wieder länger, bald kann man auch sicher wieder draußen auf dem Sportplatz in Altweilnau

trainieren und gemütliche Abende verbringen. In naher Zukunft werden hoffentlich ein paar Turniere besucht, um etwas im Wettkampfmodus zu bleiben, Spielpraxis zu sammeln und natürlich jede Menge Spaß mit Freunden am gemeinsamen Hobby zu haben! Patrick Vollberg

Patrick Vollberg
TuS Weilnau
Abteilungsleiter Volleyball
Volleyball@tusweilnau.de
0176 44626960

Frühlingserwachen!

Landgasthof
Ziegelhütte

Wir haben wieder für Sie geöffnet:
von Fr. - So. ab 11:00 Uhr.

Freuen Sie sich bereits jetzt auf:

- frischen Bürstädter Spargel mit hausgemachter Holländischer Soße und Kalbsschnitzel
- Sauvignon Blanc aus der Pfalz
- Bärlauchpaste, Bärlauchschmand und viele weitere frische Kreationen
- Wacker's Kaffee und feine Kuchenauswahl aus eigener Herstellung
- Vesper, Hausmacher Wurst und Handkäse

... bei sonnigem Wetter auf
Der Gartenterrasse im Weital.
Ausgezeichnet von Hessen à la carte*.

Auf ein gesundes Wiedersehen!
Reservierung erbeten - gerne online.

Landgasthof Ziegelhütte | Rod an der Weil 61279 Weilrod | 06083-95800 | ziegelhuette.de



Die Bike-Abteilung informiert

Bikeabteilung mit neuem Vorsitz

Der bisherige Abteilungsleiter Norbert Zepke hat bei der letzten Abteilungsversammlung am 17.01.2024 das Amt des Abteilungsleiters der

Mountain-Bike-Abteilung nach 2 Jahren Amtszeit niedergelegt.

Stefan Böff erklärte sich bereit, für das Amt des Abteilungsleiters zu kandidieren und wurde einstimmig gewählt. Die Kassenführung der Abteilung bleibt weiter in der bewährten Hand von Uli Graf.

Die allwöchentlichen Trainingstermine der Biker sind ab sofort:
Dienstags: 18 Uhr
Sonntags: 10:00 Uhr.
Nähere Infos hierzu finden sie auf der Internetseite: www.tusweilnau.de Stefan Böff



Grußwort zum Jubiläum

Die JSG Merzhäusen und die Bike-Abteilung des TUS Weilnau gratulieren zum 25jährigen Bestehen der Vereinszeitung Kick & TUS. Wir bedanken uns auf diesem Weg für die Unterstützung in den vergangenen Jahren und wünschen dem Redaktionsteam weiterhin gutes Gelingen.

Stefan Böff



Ehrenamtlich Aktive bei Empfang mit Ehrenbriefen ausgezeichnet

Weilrod – Ob in der Jugend- oder Seniorenarbeit, der Freiwilligen Feuerwehr, den Rettungsdiensten, dem Natur- und Umweltschutz, der Pflege von Kultur und Geschichte sowie vielen anderen Bereichen: Das Ehrenamt ist unersetzlich. „Sie sind die wahren Helden unserer Gemeinschaft“, wandte sich der Weilroder Parlamentsvorsteher Matthias Rumpf (FWG) entsprechend an die vielen Ehrenamtlichen und ihre Angehörigen, die sich im Bürgerhaus von Emmershausen versammelt hatten. Zwei der vier Ehrenbriefe des Tages gingen an Jörg Schönau aus Altweilnau und Patrick Vollberg aus Riedelbach. Beide leisten Jugendarbeit in der Volleyballabteilung des TuS Weilnau. So konnten jetzt wieder Jugendmannschaften für den Spielbetrieb gemeldet werden. Sabine Neugebauer aus Riedelbach schließlich



wurde vor allem für ihre Mitarbeit am Riedelbach-Buch zum 700-jährigen Dorfjubiläum ausgezeichnet, aber auch für andere Tätigkeiten wie die Planung des Ochsenstallplatzes. Sabine Neugebauer

Ausblick... Aufruf zum Ehrenamt – Gemeinsam die Zukunft gestalten

Alljährlich im Frühjahr hält der TuS Weilnau traditionell seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen ab. **Termin: Freitag 19. April, 19.30 Uhr, Sportheim.** Es sind wieder einige Posten im Vorstand und in den Abteilungen neu zu besetzen. Neben der II. Vorsitzenden muss auch die Abteilung Lauf/Triathlon ihre Abteilungsleitung neu besetzen. Erfreulicherweise hat Uli Klingen sich bereit erklärt auf weitere 2 Jahre die Hauptkasse zu führen. Hierfür besten Dank!

Deshalb hier ein frühzeitiger Aufruf:

Engagieren Sie sich im TuS und nehmen sie ein **Ehrenamt** an!!!

Denn: Auch der TuS Weilnau ist eine tragende Säule der Sportbewegung. Mit seinen Angeboten sichert er die sportliche Grundversorgung der Bevölkerung. Alle Vereine als Anbieter im organisierten Sport brauchen neben der Zusammenarbeit mit den Sportverbänden auch die Unterstützung ihrer Mitglieder. Die gesellschaftlichen Veränderungen, angefangen vom demografischen Wandel über den Rückgang der öffentlichen Zuschüsse bis zu den zunehmenden sozialen Aufgaben der Vereine, sind nur durch Aufgabenverteilung zu bewältigen. Die aktive Mithilfe der Mitglieder ist hierfür sehr notwendig. Zur freiwilligen Mitarbeit sind besonders Mitglieder „mittleren Alters“ angesprochen, hierzu zählen auch die

Eltern der vereinsangehörigen Kinder und Jugendlichen, besonders im Jugendfußballbereich werden Betreuer benötigt, um den Spielbetrieb auch für die Zukunft zu sichern. Weiterhin können von den Mitgliederbeiträgen die laufenden Kosten z.B. für die Übungsleiter, Übungsleiterinnen und Trainer nicht gedeckt werden.

Um genügend finanzielle Mittel für die Sicherung der fachlichen Betreuung und Instandhaltung der Sportstätten und -geräte zur Verfügung zu haben, werden jährlich verschiedene Veranstaltungen von den Sportabteilungen ausgerichtet, die ohne Unterstützung der Mitglieder nicht durchgeführt werden können. Es sind häufig immer nur die gleichen (langjährigen) Mitglieder, die ihre Hilfe anbieten. Von dem erwirtschafteten Erlös profitieren jedoch alle Vereins- bzw. Abteilungsangehörige. Deshalb wäre eine noch bessere Kooperation aller Mitglieder sehr wünschenswert bzw. zwangsläufig notwendig.

Der TuS Weilnau ist mit über 500! Mitgliedern der größte Sportanbieter vor Ort. Damit das vielfältige Sportangebot erhalten bleiben kann, sollten alle Mitglieder bestrebt sein, gemeinsam die Zukunft im Verein zu gestalten. Nehmen Sie Kontakt mit dem Vorstand oder mit den Abteilungsleitungen auf und informieren sich über die verschiedenen Aufgabengebiete.

Denn: Viele Hände machen leichte Arbeit.

Harald Heberling – Kick&TuS Redaktion



Herz As Merzhausen

Mitglied im DSKV – gegründet 1965



Du hast Interesse am Skatspiel?

**Du möchtest mit netten Leuten das gleiche Hobby teilen?
Du möchtest auf keinen Fall mit „Profis“ spielen? (Wir übrigens auch nicht!)**

DANN BIST DU BEI UNS RICHTIG!!!

Wir, ca. 12 bis 18 Personen im Alter von 40 bis 87 Jahren (auch jüngere Interessenten sind herzlich willkommen), treffen uns regelmäßig jeden Freitag um 19.00 Uhr in der Rauschpennhalle in USI – Merzhausen zum Skatspiel in lockerer Runde. Getränke aller Art und eine Kleinigkeit zum Essen gibt es auch. Du hast Interesse? Dann komme als Gast nach Merzhausen und wenn es dir gefällt darfst Du selbstverständlich bei uns bleiben! Wir würden uns wirklich freuen. Ronald Dietrich

Mit skatsportlichen Grüßen,
Ronald Dietrich
Spielleiter Herz As Merzhausen
06083 2468
0152 26539540
ronalddietrich3@outlook.com

Laufendes Urgestein

Ein echtes Urgestein aus dem Weital ist Kurt Kolodziejczyk, Ortsvorsteher von Altweilnau. Die ersten acht Jahre seines Lebens hat er auf dem Gertrudenhäuser verbracht. Dann ist die Familie nach Neuweilnau gezogen. Dort ist er auch in die Schule gegangen. Doch wenn hier der Lehrer mal krank war, ging es nach Altweilnau in die Schule und so lernte er schon früh die Gleichaltrigen dort kennen. Zu denen er auch heute noch gute Kontakte pflegt. Denn seit 1979 lebt er mit seiner Frau im Burgdorf. Er bedauert etwas, dass die früher sieben Wirtschaften mittlerweile alle Geschichte sind, auch Pension Hermann wird jetzt schließen. Umso mehr freut sich Kolodziejczyk, dass jetzt die Familie Amiri hier die Pizzeria am Turm eröffnet hat. Er hofft, dass dies ein Treffpunkt für die Altweilnauer wird. Und auch frische Brötchen gibt es jetzt hier. Die Versorgung ergänzt der Marktwagen, der dienstags in der Ortsmitte hält. Und für das Wohl der fahrbaren Untersätze sorgen drei KFZ-Werkstätten vor Ort. Der alte Ortskern mit seinen Fachwerkhäusern und vor allem dem Torturm hat es dem Ortsvorsteher besonders angetan. „Ich freu' mich jedesmal, wenn ich dieses tolle Bauwerk sehe,“ so der Wahlaltweilnauer. Und besonders glücklich ist er darüber, dass im vergangenen Jahr die Außensanierung durchgeführt wurde und jetzt eine Innensanierung ansteht. Burgenforscher Dr. Joachim Zeune erstellt dazu ein Sanierungskon-



zept. Und dann könnten auch kleinere Veranstaltungen in dem historischen Ambiente stattfinden. Überhaupt sei Altweilnau wegen den beiden Türmen, dem runden

Burgturm und dem Torturm auch bis nach Frankfurt bekannt, wo der Rentner bis heute noch arbeitet. „Hier wird jeder gut aufgenommen“, betont Kolodziejczyk im Hinblick auf viele Ingeplackte, die sich gerne ins Dorfgeschehen einbringen. Denn das Vereinsleben wird noch heute wie auch schon früher groß geschrieben. Damals sei man etwa fünfmal in der Woche abends weggegangen, zur Feuerwehr, zum Sportverein oder in eine der Wirtschaften. Und jetzt trifft man sich montagabends an der Stammtischbank am Alten Rathaus. Auch im Ortsbeirat habe man bisher keine Differenzen gehabt, so der Ortsvorsteher. „Wir harmonisieren gut“, so Kolodziejczyk, obwohl mit vier FWGLern, zwei Mitgliedern aus den Reihen der SPD und einem CDULER theoretisch zumindest Kon-

fliktpotential da sein könnte. „Wir versuchen, die anstehenden Probleme gemeinsam zu lösen“, betont der Ortsvorsteher. Besonders freut er sich, dass Altweilnau den Zuschlag für den Mehrgenerationenplatz erhalten hat. Er hofft, dass die Vereine und der Ortsbeirat mit in die Planung einbezogen werden. Für sein großes Hobby, das Laufen, bietet Altweilnau und das Weital wunderbare Strecken. So kommt er auch heute noch wöchentlich auf 50 bis 60 gelaufene Kilometer. Sabine Neugebauer

FOTOSTUDIO SCHIFFER

06083 - 958 188 / 0173 - 3112100

WWW.FOTOSTUDIO-SCHIFFER.DE

TECO: SUN

AUS FREUDE AM ENERGIESPAREN.



- Heizungsbau - Sanierung sowie - Optimierung
- Erneuerbare Energie vom Holzkessel bis zur PV-Anlage
- Trinkwasserhygiene und Trinkwasseruntersuchungen
- Reparatur und Wartung

Ein serviceorientierter Fachbetrieb in Ihrer Nähe

Lauker Weg 14 // 61276 Weilrod// Tel. 06083/9599-945
info@tecosun.de // www.tecosun.de